

Didi_Disko / 01.05.09 21:50

[Polizeigewalt in Linz](#)

[212.33.32.188]

Und dem prügelnden Psychopathen wird natürlich nix passieren...

Tina / 01.05.09 22:08

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Also was mich gestern und heute in Linz echt geschreckt hat, war dass so viele Leute sich eingefunden haben um zu demonstrieren und teilweise auch die Demonstrationen für private Zwecke, wie Aggressionsabbau ausnutzen. Am Do die Anti- Rechtsdemonstration lief noch einigermaßen ruhig ab. Hingegen ist die Linken Demo heute mit den Rechten, die gerade aufgeheizt von der HC Strache Rede im Europazelt kamen, irgendwie aus dem Ufer gelaufen.

Schlimm das es so etwas überhaupt gibt. Man kann doch auch ruhig seine Meinung vertreten.

Didi_Disko / 01.05.09 22:26

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

"Also was mich gestern und heute in Linz echt geschreckt hat, war dass so viele Leute sich eingefunden haben um zu demonstrieren"

was ist daran schlimm? das ist ein demokratisches grundrecht und an sich eine positive sache, wenn menschen ihre meinung öffentlich vertreten.

ich war nicht dort, weiß also nix von eventuellen "aggressionsabbau".

Tina / 01.05.09 22:42

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Nene .. vl. hab ich das vorher falsch ausgedrückt.

Nicht die Menschenmasse an sich hat mich geschreckt .. sondern, dass es halt in jeder Menschenmasse schwarze Schafe gibt, die solche Veranstaltungen für eigene, drücken wir mal, nicht so nette Dinge nutzen.

Sry, falsch formuliert

Antagon / 01.05.09 22:45

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Der Anlass der Demonstrationen war generell ein nobler Gedanke. Das Problem ist: Bei einer wirklich großen Gruppe von Leuten ist nie absehbar ob es nicht einige wenige gibt, die nur aus eigennützigen und destruktiven Zwecken handeln. Dies gilt auch für die Polizei, dass sich nicht alle von ihnen der "Gerechtigkeit" verschrieben haben wissen wir ja schon lange. In einer großen Menschenmenge kann es eben immer ein paar wenige Unruhestifter geben, was dann letztendlich zu einer Kettenreaktion führt.

Didi_Disko / 02.05.09 09:31

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

neue Version: hier ist wird auf einen "Provokateur" hingewiesen, der "Ich bin Beamter" ruft und darauf von der Polizei in Ruhe gelassen wird. Tolle Methoden.

Antagon / 02.05.09 12:08

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Ich hab grade den Bericht einer Augenzeugin gelesen. Offenbar wurde eine kleine Gruppe von jungen Demonstranten wahrlos eingekesselt. Auf die Frage was hier denn los sei, wurde der Augenzeugin geantwortet, die Order käme "von Oben", da diese Leute "vermummt" waren. Die Lage ist dann eskaliert und es wurde Gewalt gegen wehrlose jugendliche Demonstranten angewandt. Offensichtlich haben sie sogar den Vize-Direktor der Kunst-Uni verhaftet. Ich bin empört!

Didi_Disko / 02.05.09 12:56

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

[[andreame.at](#)]

Alien / 02.05.09 13:32

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

nicht nur wirtschaftlich erinnert mich die derzeitige Situation in Europa leider an die 1930er... beängstigend.

mort / 02.05.09 16:34

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

wär nicht das erste mal, dass die polizei auszuckt und/oder vermummt provokateure einsetzt... erinnert sich noch wer an diese
-> [[www.bmi.gv.at](#)]
-> [[no-racism.net](#)]
netten herren?

deadinvienna / 03.05.09 17:19

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Seraphina / 04.05.09 04:23

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Wenn man in den diversen Zeitungsforen die Hasstiraden von der FGT (Fraktion der geistigen Tiefflieger) durchliest, könnte man bloß noch kotzen....
Was sich da zT für Psychopathen rumtummeln...
Und habe mir eh, auch bei diesem Schundblatt nicht viel Sachliches erwartet,

aber soo hasserfüllte Sprüche dann doch nicht:

Kelte (02.05.2009 18:31)

"Die Polizei

sollte künftig bei Krawallen von Vermummten, also vom arbeitslosen, asozialen Bodensatz, Gummigeschoße verwenden.

Und wenn möglich, immer auf die vermummten Gesichter ziehlen. Dann sind die Gesichter so entstellt, dass sie sich beim der nächsten Terrordemo das verschleiern sparen können."

Etc, etc.

[\[www.oe24.at\]](http://www.oe24.at)

cepeu / 04.05.09 08:34

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

"Und wenn möglich, immer auf die vermummten Gesichter **ziehlen**."

ja very nice :D

"deutsch statt nix verstehen"

Seraphina / 04.05.09 10:11

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

;))

Jaja - a richtige "Nette Leit`" Show.....

Anonymer Benutzer / 04.05.09 11:52

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Öhm, wenn man die Rechtslage bezüglich "Vermummung" verstehen würde, bzw. die Sachlage diversen "Augenzeugen" geistig etwas zu anspruchsvoll ist, kann man nix machen - vor allem nicht, wenn dann noch Extremisten oder Zeitungen von Sympathisanten die Sachlage noch weiter verdrehen...

Also:

- Kapuze aufgesetzt = vermummung
- Die ganzen Tücher die die um den Hals getragen haben = Möglichkeit der Vermummung
- Ebenso wie ein Kapuzenpulli die Möglichkeit zur Vermummung bietet
- Lederjacken, Helme, Gasmasken, usw. gelten als eine Art Schutzausrüstung
- Solche Personen werden automatisch in die Schublade "erhöhte Gewaltbereitschaft" gesteckt

Also entweder man zieht sich zu ner Demo richtig an, oder man lernt die Konsequenzen kennen. Was solln die tun, wenn hunderte Leute gegenüber stehen, der Stress auch noch gegeben ist und dann eventuell ein paar Leute auffällig werden? Riskieren, dass sie selbst während ihres Dienstes verletzt werden, oder irgendjemand andere verletzt bzw. Schäden anrichtet? Überlegt mal, wie ihr handeln würdet... und ja, ich weiß jetzt schon, dass manch geistig hoch gesteckter Kommentar a la "ich würd dies und jenes anders machen, würd die Situation besser beurteilen, würd dies und das und jenes" - dann sagt aber auch was ihr anders machen würdet, erlebt mal so eine

Situation und beurteilt sie fachgerecht und überlegt was wirklich eine Situation deeskalieren würde - und dann schreibt (der Satz ist nur für manche Besserwisser und "ich bin besser als diese Welt"-Menschen gedacht, Rest kann diesen Satz ignorieren)...

cepeu / 04.05.09 12:27

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

"möglichkeit der verummung" = LMAA

wenn ich im supermarkt ein küchenmesser kaufe, habe ich auch die "möglichkeit, unschuldigen passanten die kehle durchzuschneiden".

so weit kommst noch...

wer entscheidet denn, welche kleidung man zur "verummung" einsetzen kann? du?

selten so einen müll gelesen, junger mann

Anonymer Benutzer / 04.05.09 13:19

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Karv

Also entweder man zieht sich zu ner Demo richtig an, oder man lernt die Konsequenzen kennen.

Genau, strictly Dresscode für jede Demo. (kicher)

don bischoff / 04.05.09 13:35

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Karv

Also entweder man zieht sich zu ner Demo richtig an, oder man lernt die Konsequenzen kennen.

genau, jeder selbst schuld der mehr als eine hautenge badehose auf einer demo anhat ..

Anonymer Benutzer / 04.05.09 14:16

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

don bischoff

genau, jeder selbst schuld der mehr als eine hautenge badehose auf einer demo anhat ..

Da könnte man dann aber immer noch einen Schlagstock erkennen ;-)

Seraphina / 04.05.09 16:04

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

@ karv

Die gewalttätige Vorgehensweise einiger Polizisten war nicht gerechtfertigt und unverhältnismäßig. Dieser Polizist hat eindeutig, sei es aus Überforderung oder welchen Gründen auch immer, überreagiert. Sich zu weigern die Sonnenbrille & Käppi abzunehmen bzw. sich mit Namensschild nicht fotografieren lassen zu wollen ist keine Rechtfertigung für den Knüppelinsatz. Und dann noch kleine Mädchen jagen & drangsalieren – bow! Und schon verdrängt? Dieser vermutliche Agent Provocateur auf den auch eingedroschen wurde, hatte ja nur ein Mützle (Käppi) auf....

Dieses Vermummungsverbot ist wie ein Gummi-Paragraph und unterliegt doch sowieso nur subjektiven Einschätzungen der Polizei und ebnet somit die ideale mögliche Voraussetzung für willkürliches Verhalten bzw. gewalttätige Überreaktionen. Schon mal überlegt, dass es auch andere Gründe geben könnte, wieso Demonstranten unerkant bleiben wollen, da sie eventuelle Repressalien des Dienstgebers, Lehrers/Professors befürchten oder nicht in der Darling-Kartei der Neonazi´s landen wollen? Wenn die Bullen diese angeblich „50 total gefährlichen und gewaltbereiten“ Jugendlichen in angemessener Weise weggetragen hätten, dann wäre dies noch vertretbar gewesen. Verstärkte Polizisten-Ausbildung in Sachen Psychologie (Deeskalations-Training) und Einsatz von Sozialkompetenz ist gefordert!

don bischoff / 04.05.09 19:32

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

gut, menschen mit uniformfetisch sollten in solchen fällen ganz nackig herumlaufen ;P

Anonymer Benutzer / 04.05.09 21:02

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Seraphina

Verstärkte Polizisten-Ausbildung in Sachen

Psychologie (Deeskalations-Training) und Einsatz von Sozialkompetenz ist gefordert!

Gibt es sowas nicht eh schon? Ich glaube gerade mal 20 Stunden pro Polizist im Jahr?

Seraphina / 04.05.09 21:16

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Goldmund

Zitat

Seraphina

Verstärkte Polizisten-Ausbildung in Sachen

Psychologie (Deeskalations-Training) und Einsatz von Sozialkompetenz ist gefordert!

Gibt es sowas nicht eh schon? Ich glaube gerade mal 20 Stunden pro Polizist im Jahr?

Ja gibt´s eh schon. Da Theorie und Praxis leider des öfteren auseinanderklaffen bzw. es bei einigen bei der Umsetzung des Gelernten hapert, meinte ich mehr also verstärkt psychologische Schulungen vorzunehmen. Nachschulungen sozusagen.....

Anonymer Benutzer / 04.05.09 22:16

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

cepeu

"möglichkeit der vermummung" = LMAA

wenn ich im supermarkt ein küchenmesser kaufe, habe ich auch die "möglichkeit, unschuldigen passanten die kehle durchzuschneiden".

so weit kommts noch...

wer entscheidet denn, welche kleidung man zur "vermummung" einsetzen kann? du?

selten so einen müll gelesen, junger mann

Ist so - Einschätzung der Polizisten vor Ort ist in solchen Situationen gefragt - die müssen selbständig handeln und bitte, wens ne Demo is, is es halt so, dass man nicht unbedingt so rumläuft, dass man sich jederzeit vermummen und ne Brandbombe oder was weiß ich gegen die Polizisten werfen kann, sobald man sich mit dem Rest der Gruppe getroffen hat. Logischer Ansatz. Aber dazu müsste man sich mit solchen Dingen auskennen.

Jup, hast du - nicht wenn du es in einem Rucksack oder einer Einkaufstasche transportierst - jedoch wenn du es so trägst um es jederzeit einsetzen zu können (z.B. wär der Gürtel oder der Jackenärmel ein eher schlechter und fragwürdiger Aufbewahrungsort für n Messer das man nur nach Hause bringen will...

Ne, aber die Beamten vor Ort müssen das entscheiden können. Aber danke, dass du auch mir diese Kompetenz zusprichst. Zeugt davon, dass du eine hohe Meinung von mir hast, dafür danke ich dir.

Übrigens //--

Zitat

Karv

und ja, ich weiß jetzt schon, dass manch geistig hoch gesteckter Kommentar a la "ich würde dies und jenes anders machen, würd die Situation besser beurteilen, würd dies und das und jenes" - dann sagt aber auch was ihr anders machen würdet, erlebt mal so eine Situation und beurteilt sie fachgerecht und überlegt was wirklich eine Situation deeskalieren würde - und dann schreibt (der Satz ist nur für manche Besserwisser und "ich bin besser als diese Welt"-Menschen gedacht, Rest kann diesen Satz ignorieren)...

--> nächstes Mal bitte genauer lesen, alter Mann, der meint alles besser zu wissen, was in dem Fall leider nicht ganz stimmt, aber auch im Alter hat man noch die Möglichkeit zu lernen, vor allem von den Jungen...

Zitat

Goldmund

Genau, strictly Dresscode für jede Demo. (kicher)

Gibts, sogar nen Verhaltenscode --> Ansonsten heißt Beamtenbeleidigung, Tragen von Schutzwaffen (z.B. Helmen, dickeren Jacken, und diverse andere Utensilien die den Zugriff erschweren sollen, was wiederum auf erhöhte Gewaltbereitschaft des Trägers hinweist), Tragen von Waffen, usw. usw. usw.

Und @ Seraphina: Ja, aber man sieht auch nicht wirklich, was der Typ gemacht hat, der zusammengeschlagen wurde. Soweit ich das mitbekommen hab, mussten sie die 2 Leute regelrecht auseinanderreißen, somit könnte es ne gewalttätige Raufhandlung gewesen sein. Sich von der Polizei nicht fotografieren lassen zu wollen ist eine Sache - leider rechtfertigt es eine Vermummung nicht - sollten Straftaten geschehen dient das der leichteren Aufklärung und das mit den Rechten ist Sache der Linken und umgekehrt. Gibt genug Gesetze die man auslegen kann wie man will. Kapuze, Sonnenbrille usw. zählen eben halt zu Utensilien mit denen man sich "vermummen" kann, wobei dies eher ein unglücklich gewählter Ausdruck ist - eher unkenntlich machen oder schwerer erkenntlich - setz ne Kapuze auf, betrachte dich im Spiegel und entscheide ob dich jemand anders so auch erkennen könnte... Wenn man Repressalien befürchtet, warum geht man dann auf eine Demo? Ist ja so wie wenn man eine Meinung hat, diese aber nicht vertritt. Deeskalationstraining haben die ausreichendes, nur reagiert man halt unter Stress doch etwas anders als in vorgefertigten Lehrsituationen oder in der Theorie.

mort / 04.05.09 22:18

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Seraphina

Zitat

Goldmund

Zitat

Seraphina

Verstärkte Polizisten-Ausbildung in Sachen

Psychologie (Deeskalations-Training) und Einsatz von Sozialkompetenz ist gefordert!

Gibt es sowas nicht eh schon? Ich glaube gerade mal 20 Stunden pro Polizist im Jahr?

Ja gibt's eh schon. Da Theorie und Praxis leider des öfteren auseinanderklaffen bzw.

es bei einigen bei der Umsetzung des Gelernten hapert, meinte ich mehr also verstärkt psychologische Schulungen vorzunehmen. Nachschulungen sozusagen.....

das problem ist nicht die schulung sondern eher die gruppendynamik bzw. stimmung in den wachzimmern/einheiten - und die hängt vor allem von der jeweiligen führung ab.

in wien haben polizisten annähernd die selbe ausbildung, trotzdem gibt es zwischen den bezirken - und teilweise sogar zwischen den einzelnen wachzimmern - riesige unterschiede, wie man als normalsterblicher behandelt wird. nach meiner erfahrung z.b. in hietzing oder alsergrund ausgesprochen korrekt und freundlich, dagegen in der leopoldstadt oder van-der-nüllg. wie der letzte dreck. in linz übrigens auch...

imho ist das wichtigste, wie polizeieinheiten geführt werden und welches selbst- bzw. fremdbild aufgebaut wird. im positivsten fall ist das ein "wir helfen den menschen, friedlich zusammenzuleben" wogegen ein "wir sind heldenhafte kämpfer für gerechtigkeit und alle anderen sind feinde" schon fast eine garantie für misshandlungen ist.

mort / 04.05.09 22:28

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

sehr gut, kamerrrad karrrrv! weiter so!
kamerrrad vilimsky ist stolz auf dich... -> www.ots.at

mort / 04.05.09 22:35

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

so viele worte und so wenig ahnung... herzliches beileid.

Didi_Disko / 04.05.09 23:03

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

"Wenn man Repressalien befürchtet, warum geht man dann auf eine Demo? Ist ja so wie wenn man eine Meinung hat, diese aber nicht vertritt."

Weisst du eigentlich, was "Repression" bedeutet? Ich bin der Meinung, man sollte friedlich auf eine Demo gehen können, ohne damit rechnen zu müssen, von wildgewordenen Polizisten verprügelt zu werden!!!

Sonnenbrille, Kapuze??? Damit könnte man sich unter Umständen gegen Sonne oder Regen schützen?

Hast du das gelesen und dir die Fotos angeschaut? ->

andreama.at

Auf diesen Fotos ist kein Mensch verummmt.

Bist du Polizist oder träumst du von einem Polizeistaat oder wie um alles in der Welt kommt man zu solchen Ansichten!?!

Mir ist eh klar, dass es in der Grufti-Szene einen Anteil an Menschen mit bedenklicher - sagen wir mal - ultarreaktionärer Gesinnung gibt, aber ich muß mich doch immer wieder auf's neue wundern.

Zebra / 04.05.09 23:10

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

NeuRose

Hast du das gelesen und dir die Fotos angeschaut? ->

[\[andreame.at\]](#)

Auf diesen Fotos ist kein Mensch verummmt.

Ich sehe ganz viele Polizisten mit Kappe --> potentielle Vermummung!

Didi_Disko / 04.05.09 23:16

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zebra / 04.05.09 23:19

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Karv

und das mit den Rechten ist Sache der Linken und umgekehrt.

Rechts, Links, eh alles wurscht. Wie schaffst du's nur trotzdem immer auf der RECHTEN Seite zu stehen?

Anonymer Benutzer / 05.05.09 01:27

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

@ Mort: Was hat der Vilimsky da mizureden? Nur wieder einer von vielen Politikern... Außerdem wennst so viele rollende r verwenden willst, kannst auch gleich auf russisch schreiben, das versteh ich auch sehr gut... ;)

Zitat

NeuRose

"Wenn man Repressalien befürchtet, warum geht man dann auf eine Demo? Ist ja so wie wenn man eine Meinung hat, diese aber nicht vertritt."

Weisst du eigentlich, was "Repression" bedeutet? Ich bin der Meinung, man sollte friedlich auf eine Demo gehen können, ohne damit rechnen zu müssen, von wildgewordenen Polizisten verprügelt zu werden!!!

Sonnenbrille, Kapuze??? Damit könnte man sich unter Umständen gegen Sonne oder Regen schützen?

Hast du das gelesen und dir die Fotos angeschaut? ->

[\[andreame.at\]](#)

Auf diesen Fotos ist kein Mensch verummmt.

Bist du Polizist oder träumst du von einem Polizeistaat oder wie um alles in der Welt kommt man zu solchen Ansichten!?!

Mir ist eh klar, dass es in der Grufti-Szene einen Anteil an Menschen mit bedenklicher - sagen wir mal - ultarreaktionärer Gesinnung gibt, aber ich muß mich doch immer wieder auf's neue wundern.

Jup ich weiß es und sonst hätt's ich auf Wikipedia gefunden, ganz einfach. -.-

Ja, schütz dich gegen Sonne UND Regen, is in Ordnung. xD

Ganze 30 Stück hab ich gezählt, die irgendwie knapp am Vermummungsverbot anschrammen, 1 der ne Schutzwaffe (Lederjacke - in dem Bereich wird das Teil als Schutzwaffe bezeichnet) hat... noch Fragen?

Wenn du mich so einschätzt, ok, deine Sache...

Zitat

Zebra

Zitat

Karv

und das mit den Rechten ist Sache der Linken und umgekehrt.

Rechts, Links, eh alles wurscht. Wie schaffst du's nur trotzdem immer auf der RECHTEN Seite zu stehen?

Ahso, du willst somit eine Erklärung der Situation als rechts ansehen, oder stellst du alle Polizeibeamten in die rechte Ecke und meinst ich nehme die in Schutz weil sie deiner Ansicht nach rechts wären und ich dies somit auch wäre? Halt bitte mal deine vorlaute Klappe mit solchen Vorurteilen... langsam habs ich nämlich satt von diversen linksextremen in die rechte Ecke gestellt zu werden - von mir aus bekommen beide Seiten, sowohl links als auch rechts ihr Maul gestopft wenn sie mich nerven - kleiner tip, lern zu lesen und vor allem zu denken bevor du etwas postest, danke...

DawnFades / 05.05.09 02:14

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Karv

langsam habs ich nämlich satt von diversen linksextremen in die rechte Ecke gestellt zu werden - von mir aus bekommen beide Seiten, sowohl links als auch rechts ihr Maul gestopft wenn sie mich nerven

Die linksextreme Szene in Österreich ist so klein, dass die Chance, hier von sich ihr zugehörig fühlenden Menschen ins rechte Eck gestellt zu werden, ziemlich gering ist. Offensichtlich ist Gewalt für dich eine gute Lösung, da wundert mich nicht, dass dir der Wunsch nach einer friedlichen Ausübung von Demokratie nicht so leicht näherzubringen ist.

Didi_Disko / 05.05.09 08:04

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Also ich war doch auf einigen Demos, aber ich wäre nie auf die Idee gekommen, meine Lederjacke wäre eine Waffe!?! Ich habe auch noch nie erlebt, daß auf Demos Menschen wegen Sonnenbrillen oder Kapuzen festgenommen (oder gar verprügelt) werden. Auch wenn es (was ich nicht glaube) rechtlich gedeckt wäre - hast du schon mal etwas von Deeskalation und Angemessenheit gehört?

Auf manchen Demos laufen die Polizisten rum wie Robocops - komplette Körperpanzerung, Visier über dem Gesicht (Vermummung!!!), Dienstnummern sind nicht sichtbar... das nenne ich Anonymität, hinter der es sich gut prügeln läßt.

Und du brauchst dich nicht wundern, in ein bestimmtes Eck gestellt zu werden. Da braucht man nur 1 und 1 zusammenzählen.

stateelectric / 05.05.09 11:49

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Die Gewissenspolizei fährt in Urlaub

Die Gewissenspolizei
Fährt in Urlaub
Drei Wochen
Irgendwohin
Hauptsache weg

Die Gewissenspolizei
Fährt in Urlaub

Kinder gehen ganz
Natürlich miteinander um
Menschen fühlen
Sich zueinander
Hingezogen
Und sprechen es aus
Maria lacht
Und zeigt ihre
Etwas schiefen Zähne
Steffen kauft sich
Bücher, die ihn
Wirklich interessieren
Und er liest sie
Abends am Küchentisch

Er raucht eine F6
Trotz Lungenkrebsrisiko
Und trinkt einen guten
Rotwein, weil der so
Schön leiert
Und nicht wegen
Der tromboselindernden
Inhaltsstoffe
Jörg sagt
Danke und Bitte

Weil ihm danach ist
Und nicht weil er muß

Die Gewissenspolizei
Fährt in Urlaub
Die Demonstrationen
Sind lustig intelligente
Freudenmärsche
Subversiv erregend
Freundlich irrational
Es gibt immer noch Zorn
Nur der Hass ist verschwunden

Wir machen die Fernseher aus
Weil nur Scheisse läuft
Und nicht um die Welt zu retten
Verstricken uns
Nicht in
Pseudodiskussionen
Wie, warum und weshalb vielleicht dies
Und das nicht
Und wer wirklich darf
Und was er darf
Und was unter
Ächtung verboten ist
Wir sind einfach menschlich
In den drei Wochen

Während die Gewissenspolizei
Ihr Zepter verstaut
Hat
Und ihre stechenden
Permanent bevormundenden
Glieder
In die Abendsonne hält

(Volly Tanner)

Anonymer Benutzer / 05.05.09 13:04

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Alerion

Die linksextreme Szene in Österreich ist so klein, dass die Chance, hier von sich ihr zugehörig fühlenden Menschen ins rechte Eck gestellt zu werden, ziemlich gering ist. Offensichtlich ist Gewalt für dich eine gute Lösung, da wundert mich nicht, dass dir der Wunsch nach einer friedlichen Ausübung von Demokratie nicht so leicht näherzubringen ist.

Klein? Wenn sich seit 5 Jahren nix geändert hat, würd ich sagen, dass die linksextreme sogar größer ist als die rechtsextreme Szene. Mitläufer mitgezählt...

Zitat

NeuRose

Also ich war doch auf einigen Demos, aber ich wäre nie auf die Idee gekommen, meine Lederjacke wäre eine Waffe!?! Ich habe auch noch nie erlebt, daß auf Demos Menschen wegen Sonnenbrillen oder Kapuzen festgenommen (oder gar verprügelt) werden. Auch wenn es (was ich nicht glaube) rechtlich gedeckt wäre - hast du schon mal etwas von Deeskalation und Angemessenheit gehört?

Auf manchen Demos laufen die Polizisten rum wie Robocops - komplette Körperpanzerung, Visier über dem Gesicht (Vermummung!!!), Dienstnummern sind nicht sichtbar... das nenne ich Anonymität, hinter der es sich gut prügeln läßt.

Und du brauchst dich nicht wundern, in ein bestimmtes Eck gestellt zu werden. Da braucht man nur 1 und 1 zusammenzählen.

Körperpanzerung wird eben als Schutzwaffe definiert, kann ich was dafür, wenn die Definition so lautet? Warum nennst du dich Gothic, ich lauf zwar schwarz angezogen rum, wär aber auch nie auf die Idee gekommen, dass man das gothic nennen könnte, oder was?

Klar hab ich davon gehört - wurde ja bei der Demo so wie ich das gesehn hab größtenteils durchgeführt...

Öh, ja und? Laufen sie halt in Körperpanzerung rum? Liegt vielleicht daran, dass nicht jeder unbedingt will, dass auf einmal irgendwelche besoffenen Demonstranten zu seiner Wohnung losziehn weil sie ihn kennen? Oder vielleicht irgendein Depp einen Stein wirft der ihn treffen könnte? Das Recht hat der Staat, ja und? ^^

Dann geh bitte zurück in die Volksschule und lern Mathe, danke...

cepeu / 05.05.09 21:00

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

NeuRose

Und du brauchst dich nicht wundern, in ein bestimmtes Eck gestellt zu werden. Da braucht man nur 1 und 1 zusammenzählen.

und du meinst, das jungchen weiss, was "rechts" bedeutet?

cepeu / 05.05.09 21:03

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Karv

ich lauf zwar schwarz angezogen rum, wär aber auch nie auf die Idee gekommen, dass man das gothic nennen könnte, oder was?

das wäre auch eine ziemliche Anmaßung, wenn ich das mal so einwerfen darf :D

Didi_Disko / 05.05.09 22:39

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

"Warum nennst du dich Gothic, ich lauf zwar schwarz angezogen rum, wär aber auch nie auf die Idee gekommen, dass man das gothic nennen könnte, oder was?"

Ich nenne mich ganz bestimmt nicht "Gothic" oder irgendwas in die Richtung, das liegt mir fern. *lol* Und schwarz angezogen könnt ich ein Metaler, Emo, Autonomer, Punk oder einfach ein Normalo in schwarzem Outfit sein!? Aber denken in Plattitüden ist einfacher, ich weiß, darum werd ich die Diskussion mit dir auch sein lassen - fühl dich wohl in deinem subkulturellen und undergroundigen Wesen und vertrete weiter Meinungen, die sogar Wolf Martin zu stumpf und einseitig sein würden und träum deinen Traum von Law & Order und repressivem Polizeistaat. Du hast die Zeit auf deiner Seite, 30% Strache-Wähler können nicht irren.

Anonymer Benutzer / 05.05.09 23:04

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

cepeu

das wäre auch eine ziemliche Anmaßung, wenn ich das mal so einwerfen darf :D

Das sind Sie schon seit Ewigkeiten...

Zitat

NeuRose

"Warum nennst du dich Gothic, ich lauf zwar schwarz angezogen rum, wär aber auch nie auf die Idee gekommen, dass man das gothic nennen könnte, oder was?"

Ich nenne mich ganz bestimmt nicht "Gothic" oder irgendwas in die Richtung, das liegt mir fern. *lol* Und schwarz angezogen könnt ich ein Metaler, Emo, Autonomer, Punk oder einfach ein Normalo in schwarzem Outfit sein!? Aber denken in Plattitüden ist einfacher, ich weiß, darum werd ich die Diskussion mit dir auch sein lassen - fühl dich wohl in deinem subkulturellen und undergroundigen Wesen und vertrete weiter Meinungen, die sogar Wolf Martin zu stumpf und einseitig sein würden und träum deinen Traum von Law & Order und repressivem Polizeistaat. Du hast die Zeit auf deiner Seite, 30% Strache-Wähler können nicht irren.

Es war eigentlich im Zusammenhang mit deinem Satz bezüglich Schutzkleidung gedacht, was jedoch für manchen Kleingeist anscheinend eine zu hohe Herausforderung ist. Ja, es kann alles sein - aber wie definierts die Allgemeinheit? Und wie ist es gesetzlich definiert, wenn man mit einer Lederjacke auf ner Demo rumläuft? ;) Du hältst vermutlich auch jedes Schild einer Geschwindigkeitsbegrenzung für eine Geburtstagsparty... Beruf dich nur immer ruhig auf deinen Strache - vielleicht kommt wirklich mal deine Zeit - aber ich lass die Diskussion jetzt auch mit dir, denn für mich ist es nicht mehr als wertlose Zeitverschwendung für welche es sich nicht lohnt auch nur ein weiteres Wort zu schreiben.

Zebra / 05.05.09 23:09

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Karv

Ja, es kann alles sein - aber wie definierts die Allgemeinheit? Und wie ist es gesetzlich definiert, wenn man mit einer Lederjacke auf ner Demo rumläuft? ;)

Lustig hätte ich's gefunden, wenn du, so wie du auf deinem Avatar abgebildet bist, zufällig an der Demo vorbeigekommen wärst....

Anonymer Benutzer / 06.05.09 00:12

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Karv

Und wie ist es gesetzlich definiert, wenn man mit einer Lederjacke auf ner Demo rumläuft? ;)

Punk as fuck!

Seraphina / 06.05.09 09:13

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Gibt's eigentlich Beweise, dass du wirklich auf dieser Demo warst und dir nicht alle möglichen Behauptungen (angeblich hast du 30 Vermummte oder sich unkenntlich Zeigende gesichtet, die ja auch deiner ach so objektiven Einschätzung nach alle pauschal deswegen nur potentielle Gewalttäter sein können...) aus den Fingern saugst....?

Wie ja von einigen Zeugen in Zeitungen nachzulesen und durch Fotos dokumentiert und belegt wird, waren die besagten angeblichen

„50 vermummten total gefährlichen und gewaltbereiten Jugendlichen“ nicht vermummt. Brille & Mütze zu tragen erfüllt keinen Straftatbestand, aber einige Polizisten und Co. interpretieren dies offenbar nur so, da sie nur negativ und voreingenommen gegenüber uns Linken eingestellt sind und schon vorher jeder Demonstrant, der Brille und Mütze trägt in ihren Augen gewaltbereit ist. Anstatt die Situation versuchen zu deeskalieren, wird einfach mal pauschal mit dem Schlagstock niedergeknüppelt. Der Zendron (Vizedir. von der Kunstuni), der dem Mädchen helfen wollte und seiner öffentlichen Aussage zufolge nur mit dem Polizisten reden, vermitteln wollte, hat auch schmerzlich erfahren müssen, wie mit Meinungsfreiheit/Courage seitens einiger Polizisten leider umgegangen wird.....

Da du ja, wie von dir behauptet, angeblich weißt was Repression theoretisch und praktisch bedeutet, ist eigentlich deine vorausgegangene Aussage („Wenn man Repressalien befürchtet, warum geht man dann auf eine Demo? Ist ja so wie wenn man eine Meinung hat, diese aber nicht vertritt.“) widersprüchlich....

Und was die von dir gemutmaßte Vorgeschichte zu dem Gewaltvideo betrifft: Falls da ein Raufhandel war, so war es ja wohl ein Ungleich-

Verhältnis der Kräfte, da sich einer nur mit Händen und Füßen, später dann am Boden liegend „notwehren“ kann und der andere einen Knüppel einsetzt.....

Wenn einer sich weigert von der Polizei weggetragen zu werden, weil er/sie nicht mit Namensschild fotografiert, also wie ein SCHWERVERBRECHER behandelt werden möchte, kann ich dies nachvollziehen..... Natürlich ist dies Widerstand gegen die Polizei, aber muss man deswegen so brutal rumknüppeln? Ist diese Art der Vorgehensweise Deeskalation?!

Und btw: im Praterstern marschieren und flanieren Rechtsextreme und weit und breit keine Polizei..... Tolle Polizei!

Ad Polizist & Stress

Wenn eine/r sich entschließt Polizist/in zu werden, muss er sich darüber im Klaren sein, dass er bei Stresssituationen die Nerven bewahren und so stressresistent sein muss auf angemessene Weise die Situation zu deeskalieren. Wenn ein Polizist dem Stress nicht gewachsen ist und das Gelernte nicht kompetent umsetzen kann, dann soll er entweder in eine Nachschulung bzw. er hat bei Wiederholung nichts mehr im Polizeidienst zu suchen. Und wie mort u.a. hier schon angedeutet haben, glaube auch ich, dass es nicht nur zT an der Überforderung im psychologischen Sinne liegt, sondern leider einige Polizisten dementsprechend infiltriert sind und ein Feindbild im Kopf tragen....

Und du wirst nicht ins rechte Ecke gestellt, dafür sorgst du mit deinen Äußerungen schon selbst.....

Anonymer Benutzer / 06.05.09 22:12

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Seraphina

Und du wirst nicht ins rechte Ecke gestellt, dafür sorgst du mit deinen Äußerungen schon selbst.....

Beispiele? Bitte im Kontext behalten und nicht irgendwie Wörter zusammenstellen... Ist nämlich ziemlich interessant, was du da so von dir gibst. o.O

Nightshadow / 07.05.09 00:00

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Karv

Zitat

Seraphina

Und du wirst nicht ins rechte Ecke gestellt, dafür sorgst du mit deinen Äußerungen schon selbst.....

Beispiele? Bitte im Kontext behalten und nicht irgendwie Wörter zusammenstellen... Ist nämlich ziemlich interessant, was du da so von dir gibst. o.O

Deine politische Einstellung kann man sich anhand deiner Aussagen hier ja echt leicht zusammenreimen... Abgesehen davon dass du jeden der deine Aussagen kritisiert gleich auf kindisch-trotzige Art angreifst.

@Vermummungsgesetz: Selbst wenn das aktuelle Gesetz so sein sollte wie von dir behauptet, heißt das nicht das man sich diesem ergeben fügen muss. Gesetze können schließlich geändert oder abgeschafft werden!

mort / 07.05.09 00:37

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Nightshadow

@Vermummungsgesetz: Selbst wenn das aktuelle Gesetz so sein sollte wie von dir behauptet...

ist es nicht, das ist wunschdenken einer gewissen fraktion.
§9 versammlungsgesetz wäre durch abs 2+3 recht human auszulegen...

ot: wo steht denn das birnending aus deinem profilbild?

DawnFades / 07.05.09 03:24

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Karv

Zitat

Alerion

Die linksextreme Szene in Österreich ist so klein, dass die Chance, hier von sich ihr zugehörig fühlenden Menschen ins rechte Eck gestellt zu werden, ziemlich gering ist. Offensichtlich ist Gewalt für dich eine gute Lösung, da wundert mich nicht, dass dir der Wunsch nach einer friedlichen Ausübung von Demokratie nicht so leicht näherzubringen ist.

Klein? Wenn sich seit 5 Jahren nix geändert hat, würd ich sagen, dass die linksextreme sogar größer ist als die rechtsextreme Szene. Mitläufer mitgezählt...

Du kannst auch schaun, was die Leute vom Verfassungsschutz sagen - die beschäftigen sich wohl mehr damit und haben ein paar Zahlen (du kennst dich doch offensichtlich mit Mathe aus ^^)

"Im Jahr 2007 wurden insgesamt 343 rechtsextremistische, antisemitische und fremdenfeindliche/rassistische Tathandlungen mit einschlägiger Motivation bekannt."

[...]

"Die Anzahl linksextremistisch motivierter Tathandlungen in Österreich bewegt sich weiterhin auf relativ niedrigem Niveau. Mit 72 Straftaten wurden 2007 österreichweit..." (1)

Nicht, dass es keinen Sinn machen würde, das genauer Abzuwägen, doch du verhältst du dich hier doch eher rechthaberisch als diskussionsgewillt. Für die anderen: mir ist natürlich klar, dass solche Statistiken im besten Fall sehr vage sind - für besser als ein subjektives Bauchgefühl halte ich sie allemal. Daraus wird jedenfalls klar: die wirklich extreme Szene ist in Österreich zum Glück recht klein.

Zitat

Karv

Zitat

NeuRose

Also ich war doch auf einigen Demos, aber ich wäre nie auf die Idee gekommen, meine Lederjacke wäre eine Waffe!?! Ich habe auch noch nie erlebt, daß auf Demos Menschen wegen Sonnenbrillen oder Kapuzen festgenommen (oder gar verprügelt) werden. Auch wenn es (was ich nicht glaube) rechtlich gedeckt wäre - hast du schon mal etwas von Deeskalation und Angemessenheit gehört?

Auf manchen Demos laufen die Polizisten rum wie Robocops - komplette Körperpanzerung, Visier über dem Gesicht (Vermummung!!!), Dienstnummern sind nicht sichtbar... das nenne ich Anonymität, hinter der es sich gut prügeln läßt.

Und du brauchst dich nicht wundern, in ein bestimmtes Eck gestellt zu werden. Da braucht man nur 1 und 1 zusammenzählen.

Körperpanzerung wird eben als Schutzwaffe definiert, kann ich was dafür, wenn die Definition so lautet?

Warum nennst du dich Gothic, ich lauf zwar schwarz angezogen rum, wär aber auch nie auf die Idee gekommen, dass man das gothic nennen könnte, oder was?

Klar hab ich davon gehört - wurde ja bei der Demo so wie ich das gesehn hab größtenteils durchgeführt...

Öh, ja und? Laufen sie halt in Körperpanzerung rum? Liegt vielleicht daran, dass nicht jeder unbedingt will, dass auf einmal irgendwelche besoffenen Demonstranten zu seiner Wohnung losziehn weil sie ihn kennen? Oder vielleicht irgendein Depp einen Stein wirft der ihn treffen könnte? Das Recht hat der Staat, ja und? ^^

Dann geh bitte zurück in die Volksschule und lern Mathe, danke...

Dein Rechtsverständnis greift hier ein wenig zu kurz, wie du in unserer Verfassung nachlesen kannst: "Österreich ist eine demokratische Republik. Ihr Recht geht vom Volk aus." (2) Das bedeutet sehr wohl auch, dass Recht im Wandel ist, angepasst werden muss und nicht einfach nur "vom Staat" gemacht wird. Wenn du schon Menschen zurück auf die Schulbank schickst, geh bitte mit gutem Beispiel voran und bilde dich (emoticon;)

Übrigens: hier geht es um ungerechtfertigte Gewaltanwendung seitens der Polizei. Selbst wenn die Personen gepanzert oder vermummt sind, kann die Polizei sie noch immer festnehmen - sie niederzuprügeln sieht das Gesetz nicht vor. Somit bleib ich bei meiner Meinung von dir: Gewalt ist für dich eine gute Lösung. Zum Glück sehen das doch genug Menschen anders.

(1) [Verfassungsschutzbericht 2008](#) S. 28 u. 38

(2) [Wiener Zeitung : Österreichische Verfassung](#)

Nightshadow / 07.05.09 21:59

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

mort

Zitat

Nightshadow

@Vermummungsgesetz: Selbst wenn das aktuelle Gesetz so sein sollte wie von dir behauptet...

ist es nicht, das ist wunschdenken einer gewissen fraktion.
§9 versammlungsgesetz wäre durch abs 2+3 recht human auszulegen...

ot: wo steht denn das birnending aus deinem profilbild?

Das ist die weltberühmte Mostviertler Riesenmostbirn =)

[\[www.donau.com\]](http://www.donau.com)

Nightshadow / 07.05.09 22:04

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat
Zebra

Zitat
Karv

Ja, es kann alles sein - aber wie definierts die Allgemeinheit? Und wie ist es gesetzlich definiert, wenn man mit einer Lederjacke auf ner Demo rumläuft? ;)

Lustig hätte ich's gefunden, wenn du, so wie du auf deinem Avatar abgebildet bist, zufällig an der Demo vorbeigekommen wärst....

Da gibts aber auf des Herrn Karv's MySpace-Profil noch ein paar "bessere" Outfits zur Auswahl ;)

[\[viewmorepics.myspace.com\]](http://viewmorepics.myspace.com)

Anonymer Benutzer / 07.05.09 23:18

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Gossik!

Stranger / 08.05.09 10:02

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat
Nightshadow

Da gibts aber auf des Herrn Karv's MySpace-Profil noch ein paar "bessere" Outfits zur Auswahl ;)

[\[viewmorepics.myspace.com\]](http://viewmorepics.myspace.com)

lol oigenia *kopfschüttel*

oida dea is vui bundäshäala, oida ! bist du gelähmt ! voi ultra mit da krochn videospiele ala splinter cell & co lassen grüßen =;->

Anonymer Benutzer / 08.05.09 12:02

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Joa, da gibts Fotos zu sehn, und? Das is weder rechts noch illegal noch sonstwas... o.O Hat wohl jemand mangelndes Verständnis für Teamsport a la Paintball / Airsoft / etc. - vom sportlichen Anspruch her ziemlich hoch gesetzt - sagen wir besser als Tennis, Inline-skaten oder "gemütlich" joggen. ;)

Und das letzte Mal zu "Polizeigewalt" - ein Beamter muss vor Ort die Lage beurteilen können und so eingreifen wie es benötigt wird - für nen Außenstehenden ist das schwer zu beurteilen, also ein Thema, das man hier aufgrund von mangelndem Verständnis der Materie lassen kann. Außer natürlich, ihr seid offen für Hetzpropaganda - machen die Linken gern - und sind somit nicht besser als der rechte Dreck, bzw. die Nazis ausm 2.WK... Langsam kann man manche aufgrund ihrer Hetzpropaganda (vor allem gegen einzelne nicht "passende" Personen) da schon dazuzählen. Vor Fremdbeurteilung sollte Eigenbeurteilung folgen - tut mir leid, dass ich das sage - aber bei manchen hier frag ich mich echt, wo da diverse Grundsätze wie Akzeptanz und Toleranz hinverschwunden sind und vor allem eine gewisse Art von Diskussionsniveau ohne persönliche Angriffe...

Ein echter Beweis - die Szene ist tot... in dem Forum hier gibts keine Diskussionen mehr, sondern es verkommt zu einem Zustand, wo nur über andere Personen gelästert wird, bzw. gleich auf einem herumgehackt wird, dessen Meinung etwas anders ist als der Forenstandard (welcher jedoch hoffentlich das Recht hat, seine Meinung bzw. seinen derzeitigen Wissensstand kundzutun) - das ist meistens der Anfang vom Ende eines Forums, denn genau dies bezeugt, dass es keinen Zusammenhalt und keine interessanten Themengebiete mehr gibt - die Aktivität schwindet und geht ein mutmaßliches "Opfer" (in welchem manche derzeit anscheinend mich sehen), wird ein neues gesucht, damit es zumindest irgendetwas zu schreiben gibt... Schade eigentlich... und bitte werft mal eure Vorurteile über Bord und lernt Menschen im echten Leben kennen und nicht in einem Forum - egal mit wem ich hier "streite", das hier is n Forum, also tja - sagen wir so, mit manchen mit denen ich hier herinnen diverse Meinungsverschiedenheiten austrage versteh ich mich im echten Leben ziemlich gut, also hoffe ich mal, dass eine normale Diskussion im echten Leben auch mit euch möglich ist, sollte man sich mal üben Weg laufen... ;)

Anonymer Benutzer / 08.05.09 13:50

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Komm, das ist nicht wegen Paintball, sondern weil du es voll cool findest. Wie man an den Picturecomments sieht kommt es ja auch sehr gut an bei den Gossiks.

Stranger / 08.05.09 15:02

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Karv

Joa, da gibts Fotos zu sehn, und? Das is weder rechts noch illegal noch sonstwas... o.O Hat wohl jemand mangelndes Verständnis für Teamsport a la Paintball / Airsoft / etc. - vom sportlichen Anspruch her ziemlich

hoch gesetzt - sagen wir besser als Tennis, Inline-skaten oder "gemütlich" joggen. ;)

hab auch auch nichts von rechts oder illegal geschrieben oder ?!

... dir gefallen doch deine ultra-military-brutalo-halo-bilderchen ! sonst hättest du sie nicht ins netz gestellt.

und der wisch vom bh sagt im übrigen so gut wie überhaupt nichts aus.

irgendwie erinnern mich die bilder an jene (ich lehn mich mal da aus dem fenster) amokläufer wo man ebensolche oder so ähnliche photos im netz gefunden hat. mit der krachn posen und auf ultra-brutal rüberkommen. ist keine unterstellung, aber es sieht eben so aus

und die sache mit dem paintball kommt mir auch irgendwie bekannt vor *lol*

ps: solange du niemanden damit verletzt, hast eh meinen sanktus und darfst weiterspielen .. ähm .. dich sportlich betätigen =;o)

Anonymer Benutzer / 08.05.09 15:16

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Stranger

hast eh meinen sanktus und darfst weiterspielen .. ähm .. dich sportlich betätigen =;o)

Lol!

Also ich bin eher stolz darauf, dass ich es geschafft habe bei der Nachmusterung untauglich zu sein.

mort / 08.05.09 16:15

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

seufz

das problem ist weder deine "meinung" noch dein geistiger horizont (der anscheinend nur marginal über den tellerrand hinausgeht) sondern dein trollen. konkret: du postest stammtschrülpser zu einem thema von dem du absolut keine ahnung hast, verbreitest halb Wahrheiten und unterstellungen und übernimmst dabei 1:1 die argumente einer rechtsextremen partei.

beispiel gefällig? du schwafelst lang und breit von "schutzwaffen"... ein begriff nach deiner definition existiert in der österreichischen judikatur nicht, weder in gesetzen, noch in verordnungen oder kommentaren. das deutsche versammlungsgesetz verwendet diesen widerlichen dysphemismus im §17a - nur dass deutsche gesetze in österreich seit einigen jahrzehnten nicht mehr gültig sind, dürfte pennäler karv offensichtlich entgangen sein. nicht genügend, setzen!

deine reaktion auf kritik hat nightshadow schon auf den punkt gebracht. ich attestiere dir noch ein gehöriges mass an verständnisresistenz - um nicht zu sagen dummheit.

Zitat

Karv

Joa, da gibts Fotos zu sehn, und? Das is weder rechts noch illegal noch sonstwas...

nein, aber es kann sich jeder seinen teil dazu denken.
eigentlich tust du mir ja fast leid, wenn du sowas nötig hast...

Zitat

Karv

Hat wohl jemand mangelndes Verständnis für Teamsport a la Paintball / Airsoft / etc. - vom sportlichen Anspruch her ziemlich hoch gesetzt - sagen wir besser als Tennis, Inline-skaten oder "gemütlich" joggen. ;)

auch wieder typisch für dich: wie kommst du dazu, deinen sport über andere sportarten zu stellen? imho präpotenz pur.
gehts dir darum, andere niederzumachen? mag sein, dass du dich dadurch besser fühlst, aber es passt nicht ganz zu deiner aktuellen opferrolle...

Zitat

Karv

Außer natürlich, ihr seid offen für Hetzpropaganda - machen die Linken gern - und sind somit nicht besser als der rechte Dreck, bzw. die Nazis ausm 2.WK... Langsam kann man manche aufgrund ihrer Hetzpropaganda (vor allem gegen einzelne nicht "passende" Personen) da schon dazuzählen.

so, und jetzt gehn wir diese zwei sätze nochmal ganz langsam durch:

1. du verwendest das wort "hetzpropaganda" ohne zu definieren, was genau du damit meinst.
2. du unterstellst pauschal den "linken", dass sie gern "hetzpropaganda" machen oder gern "offen für hetzpropaganda" sind (was du meinst, geht aus deiner satzkonstruktion leider nicht eindeutig hervor).
3. du unterstellst den "linken" dass sie darum nicht besser als "die nazis aus dem 2. wk" seien.

wenn du jetzt bitte noch benennen könntest, wer für dich diese "linken" sind, wen genau man deiner ansicht nach "aufgrund ihrer Hetzpropaganda da schon dazuzählen" kann oder wen genau du mit der formulierung von "diversen linksextremen" aus einem deiner anderen postings meinst, sowie deinen namen bekanntgibst, könnten wir uns vielleicht schon im juni bei einem verfahren nach § 111 stgb (üble nachrede, strafrahmen 1 jahr bzw. 360 tagessätze) am landesgericht treffen.

(keine sorge, dich wird jetzt niemand verklagen... aber wenn du schon eine derartige lanze für den repressionsapparat brichst, kann man schon verlangen, dass du dich auch selbst an die gesetze hältst.)

Zitat

Karv

lernt Menschen im echten Leben kennen und nicht in einem Forum

es gibt menschen, die will man einfach nicht kennenlernen.
q.e.d.

ps:

Zitat

Versammlungsgesetz 1953, aktuelle Fassung

§ 9. (1) An einer Versammlung dürfen keine Personen teilnehmen,

1. die ihre Gesichtszüge durch Kleidung oder andere Gegenstände verhüllen oder verbergen, um ihre Wiedererkennung im Zusammenhang mit der Versammlung zu verhindern oder
2. die Gegenstände mit sich führen, die ihrem Wesen nach dazu bestimmt sind, die Feststellung der Identität zu verhindern.

(2) Von der Festnahme einer Person gemäß § 35 Z 3 des Verwaltungsstrafgesetzes 1991 wegen eines Verstoßes gegen Abs. 1 ist abzusehen, wenn der gesetzmäßige Zustand durch Anwendung eines gelinderen Mittels hergestellt werden kann; § 81 Abs. 3 bis 6 des Sicherheitspolizeigesetzes gilt sinngemäß.

(3) Darüber hinaus kann von der Durchsetzung der Verbote nach Abs. 1 abgesehen werden, wenn eine Gefährdung der öffentlichen Ordnung, Ruhe und Sicherheit nicht zu besorgen ist.

Stranger / 08.05.09 16:58

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

mort

Versammlungsgesetz 1953, aktuelle Fassung

§ 9. (1) An einer Versammlung dürfen keine Personen teilnehmen,

1. die ihre Gesichtszüge durch Kleidung oder andere Gegenstände verhüllen oder verbergen, um ihre Wiedererkennung im Zusammenhang mit der Versammlung zu verhindern oder
2. die Gegenstände mit sich führen, die ihrem Wesen nach dazu bestimmt sind, die Feststellung der Identität zu verhindern.

dazu würden kapperl und sonnenbrillen eigentlich dazugehören, oder

jene leute die bei der demo waren, hatten aber - genaugenommen - kapperl und sonnenbrillen auf.

sprich, wenn man zu einer versammlung geht, dürfte man bei sonnigem wetter keine art "schutz" tragen (außer sonnencreme) ... so ein schwachsinn.

Seraphina / 08.05.09 18:01

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Das ist halt die Crux bei diesem vagen Gesetz, da es nicht genau definiert, was nun alles als Vermummung gilt bzw. dies zu definieren im Ermessungsspielraum des Polizisten liegt. Wobei aber ein Passus vorsieht, dass in so einem Fall der „Unkenntlichmachung der Identität“ das GELINDERE MITTEL zur Durchsetzung der Gesetzmäßigkeit angewendet werden soll, rechtfertigt also nicht die gewalttätigen Ausschreitungen seitens der

Polizei:

2) Von der Festnahme einer Person gemäß § 35 Z 3 des Verwaltungsstrafgesetzes 1991 wegen eines Verstoßes gegen Abs. 1 ist abzusehen, wenn der gesetzmäßige Zustand durch Anwendung eines gelinderen Mittels hergestellt werden kann; § 81 Abs. 3 bis 6 des Sicherheitspolizeigesetzes gilt sinngemäß.

Lt. Zeitungs- und Zeugenberichten gab's ca. 4-5 richtig oder total Vermummte, die sofort von der Versammlung entfernt wurden.

Und hier noch ein Fall (in D) eines Vermummten, der freigesprochen wurde:

[\[www.scharf-links.de\]](http://www.scharf-links.de)

Und hier noch ein paar Beispiele für Überschreitungen der Polizei in Graz:

[\[www.falter.at\]](http://www.falter.at)

Zitat

Stranger

Zitat

mort

Versammlungsgesetz 1953, aktuelle Fassung

§ 9. (1) An einer Versammlung dürfen keine Personen teilnehmen,

1. die ihre Gesichtszüge durch Kleidung oder andere Gegenstände verhüllen oder verbergen, um ihre Wiedererkennung im Zusammenhang mit der Versammlung zu verhindern oder
2. die Gegenstände mit sich führen, die ihrem Wesen nach dazu bestimmt sind, die Feststellung der Identität zu verhindern.

dazu würden kapperl und sonnenbrillen eigentlich dazugehören, oder

jene leute die bei der demo waren, hatten aber - genaugenommen - kapperl und sonnenbrillen auf.

sprich, wenn man zu einer versammlung geht, dürfte man bei sonnigem wetter keine art "schutz" tragen (außer sonnencreme) ... so ein schwachsinn.

mort / 08.05.09 18:09

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Stranger

Zitat

mort

Versammlungsgesetz 1953, aktuelle Fassung

§ 9. (1) An einer Versammlung dürfen keine Personen teilnehmen,

1. die ihre Gesichtszüge durch Kleidung oder andere Gegenstände verhüllen oder verbergen, um ihre Wiedererkennung im Zusammenhang mit der Versammlung zu verhindern oder
2. die Gegenstände mit sich führen, die ihrem Wesen nach dazu bestimmt sind, die Feststellung der Identität zu verhindern.

dazu würden kapperl und sonnenbrillen eigentlich dazugehören, oder

falsch. durch kapperl oder kapuzen wird zwar vielleicht die frisur, aber eben nicht die gesichtszüge verhüllt. sonnenbrille fällt auch nicht drunter, sie schützt die augen - aber mehr auch nicht. selbst ein schal oder tuch vorm gesicht ist im winter nicht verboten, weil der zweck einer derartigen vermummung ja nicht das verhindern der widererkennung sondern der schutz gegen kälte ist.

punkt 2 verbietet "Gegenstände die ihrem Wesen nach dazu bestimmt sind..."

wie diese formulierung auszulegen ist, hat der vwgh am 12.9.06 in einer entscheidung zum waffengesetz ausgeführt: *[color=grey]Nach der Legaldefinition des § 1 WaffG kommt es für die Qualifikation eines Gegenstandes als Waffe im Sinne des Waffengesetzes auf die objektive Zweckwidmung an („ihrem Wesen nach dazu bestimmt“); die Funktion, die Angriffs- oder Abwehrfähigkeit von Menschen durch unmittelbare Einwirkung zu beseitigen oder herabzusetzen, muss dem fraglichen Gegenstand also seinem Wesen nach zukommen. Nicht entscheidend ist hingegen die subjektive Zweckwidmung durch den Inhaber des Gegenstandes. Auch wenn ein Gegenstand „zweckentfremdet“, wie die belangte Behörde meint, verwendet wird, und dadurch waffenähnliche Wirkungen herbeigeführt werden können, handelt es sich dabei nicht um eine Waffe im Sinne des § 1 WaffG. Dementsprechend ist ein Schlachtschussapparat, der widmungsgemäß zum Töten oder Betäuben von Schlachttieren bestimmt ist, nicht als Waffe im Sinne des § 1 WaffG anzusehen.[/color]*
daraus ergibt sich, übertragen auf das versammlungsgesetz, dass nur gegenstände verboten sind, die hergestellt wurden, um zur verhinderung der identitätsfeststellung zu dienen. also z.b. (modifizierte) motorradhauben, strumpfmasken und ähnliches.

Nightshadow / 08.05.09 22:12

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Karv

....

Und das letzte Mal zu "Polizeigewalt" - ein Beamter muss vor Ort die Lage beurteilen können und so eingreifen wie es benötigt wird - für nen Außenstehenden ist das schwer zu beurteilen, also ein Thema, das man hier aufgrund von mangelndem Verständnis der Materie lassen kann.

...

Ein echter Beweis - die Szene ist tot... in dem Forum hier gibts keine Diskussionen mehr

....

Einerseits sprichst du generell allen Mitgliedern dieses Forums ausreichende Kenntnisse für eine Diskussion des Themas ab (warum du dich dann aber selbst als berechtigt siehst eine Einschätzung der Ereignisse abzugeben ist für mich nicht verständlich), andererseits jammerst du dann das es hier keine Diskussionen gibt.

Du scheinst es zwar nicht zu bemerken, aber mit jedem neuen Beitrag gibst du dich mehr und mehr der Lächerlichkeit preis...

Anonymer Benutzer / 09.05.09 07:07

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

@ Tollkirsche: ...wobei ich selbst gesagt hab, dass dies mein Kenntnisstand ist und jeder davon ausgehen kann dass niemand allwissend ist. Ich habe eine Einschätzung des Ereignisses abgegeben - ja. Ich habe jedoch nicht gesagt, dass es exakt so sein muss, sondern nur eine andere Sichtweise beleuchtet, was eigentlich dazu gedacht gewesen wäre, eine Diskussion zu fördern und keinen Streit.

@ Stranger: Sport ist sport und sport ist mort... und wenn man im Wald fangen spielen würde... Fühl dich bitte nicht gleich direkt angesprochen, jedoch stellte ich einen Zusammenhang bezüglich der irreführenden Kommentare dass ich anscheinend rechts wäre und eben dem Satz, dass ich auf meinem MySpace Profil noch interessantere Bilder hätte, her - vermutlich ein Missverständnis, denn das Eine hat eben, wie auch du sagst, nichts mit dem Anderen zu tun.

Was es mit Halo zu tun hat, weiß ich nicht, hab ich nie gespielt, aber anscheinend weißt du mehr darüber, erklär mir bitte.

Dass man Bilder ins Netz stellt - öhm ja - das machen manche Menschen. Manche drehen Pornos und stellen sie ins Netz, manche machen Musik und stellen sie ins Netz, manche malen etwas und stellen es ins Netz... Ich versteh nicht ganz, auf was du genau hinauswillst? Sind Fotos von dir im Netz, weil du dich als Obergrufti beweisen musst, oder einfach, weil es die Fotos gibt und du eben so offen bist und eben auch nach außen hin zeigst, dass du auch Interessen in diesem Bereich hast?

Bezüglich der Amokläufer und diversen Personen die mal Paintball gespielt haben kann ich nichts machen - manche schieben die Schuld dann auf Computerspiele, manche auf das Fernsehen, manche auf die Gesellschaft - wenn es Amokläufer gibt, muss irgendetwas falsch laufen, genauso wie wenn eine Partei erstarkt, welche gegen geltende Gesetze bzw. den "Staat" oder die "Staatsordnung" oder gegen "Andersartige", "Ausländer" (irgendwie entzieht sich mir die Bedeutung des Begriffes, da Ausländer ja in unserem Land wohnen, somit eigentlich Inländer wären) vorgehen will... Dass in dieser Welt einiges falsch läuft merkt jeder... nur es spricht eben fast niemand aus, da man einen Sündenbock sucht.

Joa, ich spiel weiter - eventuell spiel ich sogar mal wieder Tennis - oder mach ich Tennissport? o.O

@ Mort: Ich übernehm nichts 1:1, ich hab nicht mal nen Plan was die Typen wirklich von sich geben, weil es mich herzlichst wenig interessiert. o.O

Bezüglich Schutzwaffen - die genaue Definition in unserem Gesetzeskontext ist mir namentlich nicht bekannt, jedoch gehe ich davon aus, dass es im Kontext das Selbe ist. Wenn man in Österreich in voller Schutzmontur auf ne Demo geht denk ich mal kommt das selbe dabei raus wie in DE... mal einfach ausgedrückt...

Ich tu dir leid, weil ich was nötig habe? o.O Irgendwas ist mir hierbei wohl entgangen, oder es fehlt schlicht und einfach ein Zusammenhang, bzw. entzieht sich dieser meinem geistigen Horizont der nur knapp über den Tellerrand hinausgeht - mich würd eher mehr interessieren, was auf dem Teller ist - hab Hunger...

Ok, drücken wir es so aus: Ich persönlich finde es als sportliche Betätigung etwas besser. Mein Trainingsrhythmus ist eher Übertraining + danach ausgedehnte Ruhephasen - somit bin ich das eher gewohnt als jetzt mal 3h joggen zu gehn etc.

Ad links etc. - rein von der Theorie her dürfte jeder, der jemanden welcher einen neutralen Standpunkt besitzt als rechts bezeichnet, links sein et vice versa? Somit entschuldige ich mich für die Verallgemeinerung, da ich aufgrund eines gewissen Ärgers, der aufgrund diverser Vorurteile mir gegenüber entstand, nicht ganz über die Wortwahl und eine genauere Bezeichnung nachgedacht habe. Vergiss nicht Abs. 3, außerdem fand kein direkter Angriff statt, sondern nur eine als gleich zu erachtende Abwehr, welche gegen jene gerichtet war, welche sich hier so herabwertend über mich äußern. Sollte dies nicht aus dem Posting hervorgegangen sein, tut es mir mal leid, dass sich eventuell Personen angegriffen fühlen, die damit nichts zu tun hatten.

Als Hetzpropaganda zählt für mich alles was gegen eine Person, eine Gruppe, einen Staat oder sonst etwas gerichtet ist und aus der Luft gegriffen wird - wobei ich hier ehrlich gesagt sagen muss, dass gewisse Dinge vermutlich aufgrund von Missverständnissen entstanden.

Jup, diese Menschen gibts, das sag ich auch. ;) Und ich hoffe, es ist langsam klar, dass ich gleicherweise gegen

rechts als auch gegen links bin - zumindest gegen die etwas extremeren Formen um es mal milde auszudrücken - dass ich aufgrund persönlicher Erfahrungen gezeichnet bin will ich nicht abstreiten, ebensowenig dass aufgrund mancher Äußerungen meinerseits eventuell der Eindruck entstehen könnte, dass man mich in irgendeine politische Schublade stecken kann. Von rechten werd ich als linke zecke bezeichnet, von linken als rechtes schwein - hey, ich glaub ich hab nur Feinde, wenn die Welt nur in rechts und links definiert wird...

@ Topic: Sag ich doch schon, dass man es so auslegen kann... Das bezüglich dem Angriff des Polizisten auf den oder die Demonstranten kann man schlecht beurteilen, da der Winkel, von dem aus die Situation aufgenommen wurde, nicht wirklich aufschlussreiches Bildmaterial liefert. So wie ich das eben mitbekommen hab, haben die 2 Leute auseinandergezerrt, die eventuell in eine Raufhandlung oder ähnliches verwickelt waren, was ich jedoch nicht exakt beurteilen kann.

Bzgl. Waffengesetz: Da gibts doch irgendeine Bestimmung bezüglich Gegenständen die a) Waffenähnlich sind oder b) als Waffe gebraucht werden können? Ist mir noch Vage aus meiner Heereszeit bekannt, dass selbst eine Taschenlampe als Waffe bzw. Abwehrwaffe oder was auch immer bezeichnet werden kann, wenn man sie gerade zur Hand hat und damit etwas abwehren kann (also nen Angriff auf Leben, Gesundheit, Freiheit, Unversehrtheit, bla einer Person)... Das macht eben auch den Begriff "Schutzwaffe" sinnlos (wobei der Aspekt doch interessant ist, da eben ein Schutzgegenstand solch einen Angriff abwehren kann, was den Begriff doch auf gewisse Art und Weise wieder legitimieren würde?), aber ich hatte diesen Begriff eben so in Erinnerung, anscheinend falsch, niemand ist unfehlbar und ich hoff mal das verlangt ihr genauso wenig von mir wie ich es von euch verlangen würde. Jedoch als Waffe kann man viele Dinge gebrauchen, somit ist der o.g. Punkt b vermutlich ein Trugschluss meinerseits und die Definition eines Gegenstandes der zu einem Angriff verwendet wurde wäre somit Tatwaffe, sofern ich mich nicht täusche. Im Endeffekt kommt es hier auch wieder auf die Personen vor Ort an, wie diese eine Handlung definieren, was sie als Androhung von Gewalt auffassen, als abweichendes Verhalten und somit eventuelle Gefährlichkeit einer Person oder Situation, etc. - heißt man kann wieder genausowenig drüber sagen...

Anonymer Benutzer / 09.05.09 13:23

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Schreib ein Buch!

Anonymer Benutzer / 09.05.09 14:20

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Goldmund

Schreib ein Buch!

Schreibs du mir... xD

DawnFades / 09.05.09 14:21

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Karv

Ein echter Beweis - die Szene ist tot... in dem Forum hier gibts keine Diskussionen mehr, sondern es verkommt zu einem Zustand, wo nur über andere Personen gelästert wird, bzw. gleich auf einem

herumgehackt wird, dessen Meinung etwas anders ist als der Forenstandard (welcher jedoch hoffentlich das Recht hat, seine Meinung bzw. seinen derzeitigen Wissensstand kundzutun)
[...]

Ad links etc. - rein von der Theorie her dürfte jeder, der jemanden welcher einen neutralen Standpunkt besitzt als rechts bezeichnet, links sein et vice versa?

Zusammenfassung: es gibt hier keine Diskussion, weil nicht alle deine Auffassung von neutral haben, deswegen linksextrem sind und dich persönlich angreifen.

Ähm ja, wie du meinst...

Anonymer Benutzer / 09.05.09 14:23

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Karv

Schreibs du mir... xD

(kicher)

mort / 09.05.09 16:42

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

weil mir grad fad ist...

Zitat

Karv

sport ist mort...

ist es nicht.

Zitat

Karv

Bezüglich Schutzwaffen (...brabbelbrabbelblabla...)

nochmal: in -> [österreich](#) gelten die -> [österreichischen gesetze](#).
was genau verstehst du daran nicht?

Zitat

Karv

@ Topic: (...)

nimm deine kampfbille ab und schau dir die videos nochmal an:

Zitat

NeuRose

hier ist ab 0:30 zu sehen, wie ein polizist mit seinem tonfa vollkommen grundlos einen unbewaffneten, wehrlosen menschen schlägt. das opfer ist rainer zendron, vizerektor der linzer kunstuni - weder verummmt noch bewaffnet und ganz sicher auch kein böser autonomer. ergo: das video zeigt eine eindeutig kriminelle handlung dieses polizisten.

Zitat

NeuRose

auf diesem video ist ab 0:06 und zu sehen, wie ein polizist gezählte 13 mal mit einem schlagstock auf einen menschen eindrischt. er hört nichtmal auf, wie der betroffenen schon am boden liegt (0:17). auch dieser polizist handelt eindeutig rechtswidrig.

und komm jetzt bitte nicht mit "polizisten sind auch nur menschen...", das bestreitet niemand. nur polizisten sind auch organe der staatsgewalt (in österreich ein halbwegs demokratischer rechtsstaat). sie werden ausgebildet, bezahlt und bewaffnet um **im rahmen der gesetze** für die einhaltung der gesetze zu sorgen. genau das unterscheidet nämlich einen rechtsstaat von einer willkürherrschaft...

cepeu / 09.05.09 16:55

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

mort

auf diesem video ist ab 0:06 und zu sehen, wie ein polizist gezählte 13 mal mit einem schlagstock auf einen menschen eindrischt. er hört nichtmal auf, wie der betroffenen schon am boden liegt (0:17). auch dieser polizist handelt eindeutig rechtswidrig.

ich kann mir gut vorstellen, dass man menschen, die so eine kette bilden wie in dem video, am sichersten und effektivsten auseinanderbekommen werden, wenn man mit dem schlagstock dazwischengeht. d.h. wenn es angebracht ist (!), dann ist die vorgehensweise wohl am sichersten und sicher auch das übliche verfahren. warum man das bei ein paar teenagern überhaupt so machen muss, ist natürlich ein anderes thema. die rolle des "beamten" wäre hier auch noch zu klären. dazu bräuchte man aber endlich mal jemanden in der politik, der genug eier hat, um gegen solche beamte mit äußerster härte vorgeht.

siehe auch die diversen fälle, wo die polizei erwiesenermaßen leute misshandelt hat. gerade für den staat (der ja

die moralische hoheit besetzt) und somit die beamten sollte es ja an sich weit härtere strafen geben. ich denke da eher an jahrelange haft, und nicht die pipifax strafen die es sonst so gibt.

aber das ist halt das problem in politik, wirtschaft etc. es fehlen leute, die was in der hose haben, und im anlassfall hart durchgreifen. die weichspül politiker, manager, direktoren und was sie alle sind, die sind total wertloser ballast.

Unity / 09.05.09 17:21

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

also auf den Bildern kann ich keine Brutalität feststellen. Lediglich einige Grüppchen, die eingekesselt sind. Völlig gängige Taktik die nicht besonders herausgestellt werden muss.

Die Videos zeigen dagegen schon körperliche Gewalt...allerdings sieht mir es danach aus, als würden die Polizisten versuchen eine Art Kette zu sprengen. Sie zerren ja ziemlich und der Demonstrant wehrt sich heftig. Was man halt nicht sieht ist, wohin die Cops schlagen. Hände, Arme?

Bei uns in Deutschland gibt es Städte, wenn da die sog. Antifa demonstriert sieht es danach aus wie auf einem Schlachtfeld.

Mann muss einfach sagen, dass viele der Menschen gar kein Interesse haben, friedlich zu demonstrieren, weil sie es für wenig erfolgsversprechend halten.

Witzig finde ich immer, wenn dann geweint wird, wie böse und brutal die Polizei doch sei...aber hey, man kann keinen Blumensteauß als Reaktion erwarten, wenn man Pflastersteine wirft, oder?

Inwieweit das hier zutrifft vermag ich nicht zu sagen. Gewalt seitens der Demoteilnehmer sieht man auf den Bildern nicht.

Aluquah / 09.05.09 21:04

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

wohl schon fast wieder offtopic und vielleicht ist es eh irgendwo hier drin verlinkt. hab keine zeit, alles zu lesen, was hier im forum steht. diese mail ging zumindest am donnerstag an alle kunstunis raus. falls es jemand lesen will. being back from poland...

Subject: Fwd: Verhaftung Stellv. Dir. Universität Linz

[Fwd: meine verhaftung]

liebe kollegInnen, liebe studierende, liebe freundInnen,

viele von euch werden im laufe des wochenendes über bekannte, die presse oder das fernsehen mitbekommen haben, dass ich im zuge der maidemonstrationen in linz von der polizei inhaftiert wurde und mich ein prozess wegen widerstand gegen die staatsgewalt erwartet.

deshalb eine kurze darstellung aus meiner sicht:

ich beobachte jetzt seit etwa 45 jahren die maidemonstrationen in linz, weil ich den forderungen der arbeiterInnenbewegung um erweiterung demokratischer wie ökonomischer rechte und für internationale solidarität grosses interesse und sympathie entgegen bringe. persönlich habe ich nie an einem maiaufmarsch der SPÖ oder KPÖ teilgenommen, da ich mich - zu meinem bedauern - mit keinem deren programme vollinhaltlich identifizieren konnte.

ich beobachtete auch heuer mit einer gruppe von freundInnen die maidemonstrationen am hauptplatz. nachdem um 11:30 der KPÖ-zug den hauptplatz noch immer nicht erreicht hatte und wir geplant hatten, den nachmittag in der solarcity beim 09 projekt zu verbringen ging ich die landstrasse entlang, um zu schauen, wo deren demonstanzugszug geblieben sei.

als ich an der goethekreuzung angekommen war, fuhr mir ein schreck durch die glieder, da ich auf der blumau ein riesiges polizeiaufgebot sah; – ich befürchtete, dass neofaschisten, die kleine gruppe der KPÖ demonstrantInnen überfallen hätten. (im internet – wie ihr vielleicht wisst - hatten die rechtsradikale aufgerufen, anlässlich des kulturhauptstadtjahres einen „gesamtdeutsche“ aufmarsch in linz durchzuführen).

als ich jedoch bei der blumau eintraf, musste ich erkennen, dass die polizei den abmarsch der demonstration verhinderte. etwa 30 friedlich sitzende jugendliche wurden von etwa 50 stehenden polizisten umringt, die älteren demonstrationsteilnehmerInnen standen empört und aufgeregt herum. um mich über die lage zu informieren, fragte ich einen polizisten, warum die demonstration nicht stattfinden würde. er antwortete mir, weil die demonstrantInnen „vermummt“ seien. da ich jedoch keineN einzigeN vermummteN demonstrantIn wahrnehmen konnte, fragte ich nach. darauf bekam ich keine weiter antwort, da ja tatsächlich keine zu sehen waren. daraufhin fragte ich eine, der nicht-eingekesselten demonstrantInnen. sie sagte mir, dass die polizei von allen jugendlicheren demonstrantInnen verlangen würde, dass diese, um am maiaumzug teilnehmen zu dürfen, sich zuerst fotografieren lassen und ihren personaldaten abgeben müssten.

dies widerspricht meiner auffassung nach gröblichst sowohl den menschenrechten als auch der österreichischen verfassung.

während ich noch versuchte mir einen überblick über die lage zu verschaffen, sah ich, dass die größere gruppe von polizistInnen mit massiver staatsgewalt begann ein mädchen aus der reihe der sitzenden, eingekesselten jugendlichen herauszuzerren. ich lief ein paar schritte hin, um zwischen demonstrantInnen und polizei zu vermitteln und unnötige polizeigewalt zu verhindern. doch bevor ich dort angekommen war, wurde ich von polizistInnen zu boden gestossen und von weiteren, herbeistürmenden polizisten umringt. ich war geschockt und rollte mich am boden liegend zusammen, um kopf und körper möglichst vor schlägen mit den polizeiknüppeln zu schützen. die polizistInnen legten mir am rücken handschellen an und trugen mich zum arrestantInnenwagen. ich wurde ins polizeihauptquartier verbracht. bis zu meiner freilassung - um etwa 20:00 uhr - saß ich in einer einzelzelle. mir wurden fingerabdrücke, abdrücke der handballen und DAN-proben abgefordert, ausserdem wurden drogentests durchgeführt und polizeifotos angefertigt.

ich kann keine gesameinschätzung der vorgänge abgeben, da ich etwa 5 minuten, nachdem ich auf der blumau eingetroffen war, bereits verhaftet wurde. ausser mir wurden vermutlich 6 weiter personen festgenommen.

ich hatte vor meiner verhaftung keinen polizisten beschimpft. kein polizist hatte mich vor meiner verhaftung zu irgend etwas aufgefordert oder an mich auch nur ein wort gerichtet. ich hatte keinen polizisten angegriffen. durch die grosse aufregung hatte ich auch keinerlei schläge seitens der polizei wahrgenommen. erst nachdem ich am nächsten tag auf videos meiner verhaftung gesehen hatte, dass ich offensichtlich mit gummiknüppeln geschlagen worden war, betrachtete ich meinen körper im spiegel und konnte einige „blaue flecken“ sehen.

ich bin über den polizeieinsatz gegen den traditionellen, vorerst friedlichen maiaufmarsch sehr empört. zugleich bin ich - bei gegebener lage - jedoch froh, dass ich unter den verhafteten war, da so der polizeieinsatz eine große öffentlichkeit bekommen hat; hätte es nur ein paar arbeitslose jugendliche getroffen, gäbe es leider vermutlich keine öffentliche debatte darüber.

mein grossvater, ein arbeiter der ÖBB, wurde 1934 auch beim versuch verhaftet, eine maidemonstration in linz durchzuführen. die zeit bis

1945 bezeichnen wir heute als faschismus. nach 1945 wurde meines wissens kein maiaufmarsch der arbeiterInnenbewegung in linz von der polizei angegriffen oder verhindert. heute leben wir sicherlich in keinem faschistischen land; zum glück – möge es so bleiben. doch offensichtlich müssen demonstrationsfreiheit und andere menschenrechte auch aktuell verteidigt werden.

zu meiner lage musste ich mir übers wochenende auch so einiges überlegen:

ich bin zufrieden, es geht mir sehr gut und ich fühle mich völlig unschuldig, denn zivilcourage wird allerorts und von allen parteien beständig gefordert. trotzdem bin ich mir sicher, dass das große medienecho (über welches ich glücklich bin) – bei stetiger nennung meiner funktion in der kunstuniversität linz – in anbetracht der aktuell bedrohlichen finanziellen lage, für die kommenden finanzierungsverhandlungen unserer universität schädlich ist; nicht zuletzt deshalb, weil sich bereits heute führungspersönlichkeiten der ÖVP sehr deutlich hinter den polizeieinsatz gestellt haben. mein kommendes gerichtsverfahren, wird aller voraussicht nach, im herbst parallel zu den leistungsverhandlungen mit minister hahn laufen.

deshalb steht meine entscheidung, die ich allein und ohne absprache oder gar druck von irgend einer seite beschlossen habe, fest: ich werde mein amt als vizerektor mit beginn des WS zurücklegen und mich karrenzieren lassen.

es freut mich sehr, dass ich bereits im laufe des wochenendes von mehr als hundert kollegInnen solidaritätsanrufe, sms`s und mails bekommen habe, weil es persönlich einfach gut tut, zu wissen, dass sehr viele von euch hinter mir und meinen aktivitäten stehen.

liebe grüsse und vielen dank für eure hilfe Wink))

rainer

Anonymer Benutzer / 09.05.09 21:36

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

mort

weil mir grad fad ist...

Zitat

Karv

sport ist mort...

ist es nicht.

Zitat

Karv

Bezüglich Schutzwaffen (...brabbelbrabbelblabla...)

nochmal: in [-> österreich](#) gelten die [-> österreichischen gesetze](#).
was genau verstehst du daran nicht?

Zitat

Karv

@ Topic: (...)

nimm deine kampfbille ab und schau dir die videos nochmal an:

Zitat

NeuRose

hier ist ab 0:30 zu sehen, wie ein polizist mit seinem tonfa vollkommen grundlos einen unbewaffneten, wehrlosen menschen schlägt. das opfer ist rainer zendron, vizerektor der linzer kunstuni - weder vermummt noch bewaffnet und ganz sicher auch kein böser autonomer. ergo: das video zeigt eine eindeutig kriminelle handlung dieses polizisten.

Zitat

NeuRose

auf diesem video ist ab 0:06 und zu sehen, wie ein polizist gezählte 13 mal mit einem schlagstock auf einen menschen eindrischt. er hört nichtmal auf, wie der betroffenen schon am boden liegt (0:17). auch dieser polizist handelt eindeutig rechtswidrig.

und komm jetzt bitte nicht mit "polizisten sind auch nur menschen...", das bestreitet niemand. nur polizisten sind auch organe der staatsgewalt (in österreich ein halbwegs demokratischer rechtsstaat). sie werden ausgebildet, bezahlt und bewaffnet um **im rahmen der gesetze** für die einhaltung der gesetze zu sorgen. genau das unterscheidet nämlich einen rechtsstaat von einer willkürherrschaft...

Doch, ist es... o.O

Bezüglich deinem blabla - hättest das blabla durchgelesen, hättest erkennen können, dass mir wohl bewusst ist, dass es den Kontext im österreichischen Gesetzbuch nicht gibt, jedoch ähnliches zu erwarten wäre, wenn man in voller Schutzmontur zu einer Demo geht - heißt bei uns nicht Schutzwaffe oder sonstiges, sondern fällt entweder unter Gefahr in Verzug oder was weiß ich was... Was verstehst du nicht an meinem Satz? Oder einfach nicht durchgelesen und einfach mal drauf losgeschrieben - falls ja - lesen bildet...

Kampfbrille ist abgenommen, hatte ich nie auf - ich sehe wie Polizisten aus einem sehr schlecht gewählten Aufnahmewinkel von hinten gefilmt wurden - und ja, ich seh den Tonfa und wie er damit zuschlägt... ja und? Man sieht, dass die Polizisten jemanden herauszerren, aber auch aufgrund ihrer Menge die Person nicht wirklich wegzerren können, man sieht dass die Person noch von einer anderen Person festgehalten wird somit könnte es

eine Raufhandlung oder sonst etwas gewesen sein und man sieht wie mein Vorredner bereits gesagt hat nicht, auf WAS der Polizist einschlägt - wenn es Hände etc. sind, ist es dazu da, die Personen auseinander zu bekommen - oder soll er Pfefferspray oder sonstwas einsetzen? Der Schlagwinkel wär ziemlich unglücklich gewählt um einer stehenden Person auf etwas anderes als die Hände zu schlagen, denn diese hätte dann ein paar andere Probleme - mit der Wucht schlägt man 1x zu und diejenige Person hat mindestens eine Hirnblutung, Knochenbrüche (wenn nicht auf Muskelmasse geschlagen wird), etc. - sprich Schlüsselbein oder sonstiges wär hin - und wie ich die Kraft des Polizisten auf Entfernung einschätzen kann wär das der Fall - also ich vermute Schlag auf die Arme, um Personen zu trennen, dann verliert der Schlag auf der Höhe viel Wucht, denn die wär bei dieser Schlagausführung eher in Kopf- bzw. Halshöhe am Höchsten... Und ich vermute nicht, dass ein Polizist jemandem den Schädel einschlägt... außerdem wär das dann bereits in den Medien gestanden, die ja so einwandfrei berichten und überhaupt nicht auf Quotenfang aus sind *hust*, oder etwa nicht? Somit zeigt das Video nicht viel mehr als gar nichts... Bezüglich Zendron sieht man auch nicht wirklich etwas, außer dass er in eine Gruppe von Polizisten stürmt und natürlich festgenommen wird... Anderes Video ist genauso aussagekräftig. Und ehrlich gesagt: Komm mal in so eine Situation, wo du vor dir Leute hast, auf die du achten musst und auf einmal läuft jemand mit den Händen rumfuchtelnd auf dich von der Seite zu - wie würdest du handeln? Einfach mal abwarten, was der überhaupt will, ob er dich jetzt schlägt, ob er was anderes versucht oder sonstwas? Oder zu deiner Sicherheit, der Sicherheit deiner Kollegen und zu seiner eigenen Sicherheit diese Person mal festnehmen und feststellen, wer diese Person überhaupt ist und welche Strafhandlungen bereits vorliegen, um die Lage besser beurteilen zu können und somit rechtmäßig sagen zu können, ob er angreifen wollte oder eben nicht?

Das was Zendron schreibt ist auch ziemlich "interessant": Er weiß nicht, was das Mädchen getan hat (eventuell Beamtenbeleidigung oder sonst etwas, will jetzt nix in den Raum stellen diesbezüglich), will sich in eine Amtshandlung einmischen und läuft auf die Beamten zu um sich wichtig zu machen (so seh ich das mal)... ähm ja, selbst schuld... könnte ja ihr Vater sein, der auf einmal einen Polizeibeamten niederschlagen will, weil die sich anmaßen seine Tochter zu verhaften... Jetzt wo die Fakten bekannt sind, ist es leicht zu sagen, dass dies so und so sei etc., obwohl eben auch noch gewisse Fakten fehlen (z.B. eben der Fakt wo in dem Video hingeschlagen wurde usw. - 17 mal zuschlagen auf Kopf, Rücken oder Schultern hätte zu schlimmeren Frakturen geführt in diesen Bereichen, also schließe ich das mal aus - ich vermute Hände oder Arme)... aber das alles mal eben in dieser Situation zu beurteilen wäre interessant - jeden der dort ist zu kennen, wie verwandtschaftliche Verhältnisse sind und über deren Strafregister und die Unbescholtenheit eines jeden Einzelnen bescheid zu wissen und vor allem viel Spaß mit den hellseherischen Fähigkeiten bzw. der Personeneinschätzung, welche Intention jetzt jede einzelne Person verfolgt, zu haben... Könnte interessant werden... sehr interessant... ^^ Wär nen Eintrag ins Guinness-Buch wert...

Zebra / 10.05.09 01:50

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Karv

Das was Zendron schreibt ist auch ziemlich "interessant"

Ich auch. Dass nämlich ein unbeteiligter Zuschauer, der als Zeuge dienen könnte, nach 5 Minuten schon "beamtshandelt" und verhaftet wurde zeigt ja wohl am aller deutlichsten, dass die Polizisten sehr wohl wussten, dass sie nicht korrekt handeln, sonst müssten sie Leute die zuschauen und vermitteln wollen nicht gleich entfernen!

DawnFades / 10.05.09 02:20

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Es ist ziemlich egal, ob da jetzt Schlüsselbeine gebrochen werden oder nicht. Du findest Ausreden, warum Polizisten nicht anders als durch mehrmaligen Schlagstockeinsatz (!) fähig waren, jemanden festzunehmen. Ganz

davon abgesehen, ob diese Festnahmen überhaupt gerechtfertigt waren.

Seraphina / 10.05.09 07:18

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Dass jemand nicht die Gosch'n hält und sich für einen anderen einsetzt, und zwar nicht wie von Herrn Karv unterstellt, um sich wichtig machen zu wollen, sondern möglicherweise einfach nur um jemanden helfen/beistehen zu wollen existiert offenbar leider nicht im Weltbild des Herrn Karv....

Ad Thema „Neutral und objektiv“.....

Es wird gT nur um Verständnis für das Vorgehen und Handeln der Polizei plädiert und entschuldigende Erklärungen für deren Handeln vorgebracht, aber keine Silbe und Verständnis für die Demonstrierenden, deren Handeln wie von Herrn Karv gemutmaßt bzw. in den Raum gestellt ja nur von schlechten Absichten sein kann...

Lt. Stellungnahme des betroffenen Demonstranten im Video handelte es sich vermutlich um die Auflösung einer Menschenkette:

[\[ooe.kpoe.at\]](#)

Es gilt jetzt also durch eine UK und das Gericht zu überprüfen, ob bei der Auflösung dieser Menschenkette das Vorgehen des Polizisten, also die Anzahl und Wucht der Schläge der Situation entsprechend gerechtfertigt war und ob versucht wurde das „gelinde Mittel“ einzusetzen, wenn gekonnt wurde, und ob überhaupt ein Grund für die Festnahme gegeben war. Gilt natürlich auch für die anderen Fälle im Rahmen dieser Demonstration.

Weiters gilt es die Rolle des „Spezialbeamten“, also des vermutlichen „Agent Provocateurs“ zu klären, der sich ja, wie auf dem Video zu hören als Beamter geoutet hat, um somit eventuellen weiteren Schlägen zu entgehen....

Anonymer Benutzer / 10.05.09 07:20

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Ob er ein unbeteiligter Zuschauer war und ob die Handlung der Polizei gerechtfertigt war oder nicht hat n Richter zu entscheiden, ganz einfach... Da würden zu viele Gesetze zusammenfallen, dann eben die Frage was noch im Rahmen ist, psychische Verfassung der Beteiligten, usw. usw. usw. - danke nein, will jetzt nicht philosophieren... Meinungen sind verschieden, aber wie es wirklich war, was im gesetzlichen Rahmen geschah und was nicht, das muss jemand anders entscheiden. ;)

€dith: Ad neutral und objektiv - ich habe bereits gesagt, dass ich die Situation nur auch aus einem anderen Blickwinkel beleuchten wollte - das mit den Demonstranten und Schuld rein auf Polizei schieben hatten wir bereits den ganzen Thread lang. Ich sagte bereits, dass man bei den Videos nicht sehen kann, was wirklich passiert ist und jeder dürfte wissen, dass Medien gerne Storys mit Halbwahrheiten, diversen Phrasenveränderungen, etc. aufbauschen... Die Demonstranten haben ein gutes Recht zu demonstrieren, das ist schon klar - dass das mit der Vermummung eventuell an den Kapuzen liegt ist klar, dass die Amtshandlung aus verschiedensten Gründen passiert haben könnte ist klar, so wie alles Andere hier diskutiert wurde - aber interessant wenn man etwas aus einem anderen Blickwinkel beleuchtet, dass man dann gleich auf der Seite derer stehen muss. Naja, wer rein auf der Seite der Demonstranten steht, wird wohl weniger daran interessiert sein, dass seine Meinung falsch sein könnte. Ich geb zu, dass meine Ansicht hier falsch sein könnte und die Amtshandlung wirklich zu Unrecht passiert sein könnte, jedoch ist die Chance höher, dass die Amtshandlung gerechtfertigt war und somit wollte ich auch dies darstellen...

Ich sollt echt ein Buch schreiben und alle Möglichkeiten miteinbeziehen, damit manchen hier möglich ist, mich zu verstehen, oder? o.O

Wer Polizisten nicht als totale Arschlöcher über einen Kamm schert, ist doof.

Wenn man nach einem Beweis gefragt wird, dann ist "eh schon wissen" eine legitime Antwort.
Genauer gesagt, ich verstehe

Zitat

Nightshadow

Zitat

Karv

Zitat

Seraphina

Und du wirst nicht ins rechte Ecke gestellt, dafür sorgst du mit deinen Äußerungen schon selbst.....

Beispiele? Bitte im Kontext behalten und nicht irgendwie Wörter zusammenstellen... Ist nämlich ziemlich interessant, was du da so von dir gibst. o.O

Deine politische Einstellung kann man sich anhand deiner Aussagen hier ja echt leicht zusammenreimen...
Abgesehen davon dass du jeden der deine Aussagen kritisiert gleich auf kindisch-trotzige Art angreifst.

nicht.

Nix gefunden, oder einfach nur zu faul zum Suchen gewesen? Die Frage war doch eigentlich ziemlich einfach, oder? Wenn dann sowas kommt, kommt das ziemlich dumm rüber.

Das ist doch keine Diskussion, schon gar keine sachliche, das ist ein kindisches Mobbing von Leuten, deren Aussehen und Betätigungen man nicht versteht und deswegen in eine Schublade zwängt.

Ich mein, ich weiß nicht, wie ihr das seht, aber das finde ich nicht besser als Mobbing von anderen Menschengruppen.

Es ist ein ziemlich sinnfrei degenerierter Rumhack-Thread geworden. So kann man weder miteinander reden noch irgendwem irgendwas näherbringen, weil jeder, der so angegriffen wird, immer auf seinem Standpunkt beharren wird, vor allem wenn man klarmacht, dass es ja eh ein Kapitalverbrechen ist, wenn man falsch informiert ist. Schließlich wird doch jeder mit allem Wissen geboren, oder?

[bunny-pancake.jpg](#)

```
mod_embed_images_loadimage( 'd166f08f31688a3c5251b43e51185809',  
'http://www.gothic.at/media/scaled_images/e51/654/d02/945/c1f/d47/1d7/35f/b68/8ab/6a_400x600.jpg',  
'http://www.fugly.com/media/IMAGES/Stupid/bunny-pancake.jpg',  
'https://www.gothic.at/forum/addon.php?2,module=embed_images,check_scaling=1,url=http%3A%2F%2Fwww.fugly.com%2Fmedia%2FIMAGES%2FStupid%2Fbunny-pancake.jpg', ", 173667, 400, 600, 'Loading image ...', false );
```

Seraphina / 10.05.09 11:01

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Wo steht, bzw. wer behauptet, dass er doof ist oder seine Ansicht komplett falsch ist?

Ich gebe hiermit zu, dass meine diesbzgl. Äußerung zu weit ging, was aber auch an irreführenden Äußerungen von karv lag:

Zitat karv:

„dass ich aufgrund persönlicher Erfahrungen gezeichnet bin will ich nicht abstreiten, ebensowenig dass aufgrund mancher Äußerungen meinerseits eventuell der Eindruck entstehen könnte, dass man mich in irgendeine politische Schublade stecken kann.“

Desweiteren bitte ich auch karv´s pauschale Unterstellungen wie zB. „Linksextremismus“ bzw. Sympathisantentum mit Linksextremen der Gerechtigkeit halber ebenso miteinzubeziehen. Damit konfrontiert konnte oder hat er bis jetzt keine Beweise vorlegen können.

Natürlich ist es kein Kapitalverbrechen, wenn man falsch informiert ist, nur, dann hält man sich besser zurück und produziert sich nicht in so rechthaberischer und zt. infantil-trotziger, abwertender Manier à la „Meih, ihr versteht´s ja alle nix!“
Bitte zur Objektivierung des Ganzen noch mal alles genau durchlesen, danke!

Anonymer Benutzer / 10.05.09 12:21

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Pancake =) ^.^

Zitat

Seraphina

"Naja, wer rein auf der Seite der Demonstranten steht, wird wohl weniger daran interessiert sein, dass seine Meinung falsch sein könnte."

Langsam reicht´s mir mit deinen Unterstellungen!

Ich habe im Rahmen dieser Diskussion niemals behauptet, dass alle Polizisten negativ konditioniert sind, sondern dass es neben korrekt und besonnen handelnden Polizisten auch leider zT einige gibt, die Vorbehalte/Vorurteile haben und daher überreagieren.

Pass´also auf, was du hier an Unwahrheiten und Verzerrungen verbreitest, ja!!

Desweiteren interessieren mich und andere nur Fakten/Beweise und nicht was von dir als "höhere Chance" eingestuft wird....

Sorry, hab ich wohl deinen Standpunkt falsch verstanden - das falsch verstehn beruht anscheinend mittlerweile auf Gegenseitigkeit. xD Lag bei mir eventuell daran, dass ich dein Vorposting so aufgenommen habe, als ob es aggressiv formuliert gewesen wäre.

Diese Menschen gibts überall, nicht nur bei der Polizei - sind eben Menschen...

Es sind keine Unwahrheiten und Verzerrungen, es ist nur das Bild, das du mir bisher geliefert hast - wenn das etwas im falschen Licht steht, dann nur aufgrund von Missverständnissen und Kommunikationsproblemen (Forum fehlt ja gesamte Mimik, Gestik und der Tonfall) - also Sender/Empfänger Problem, Syn/Ack funktioniert nicht...

Die Fakten und Beweise würden mich auch interessieren, leider liegen keine vor - das müsste ein Außenstehender neutral beobachtet haben - wir haben nur Filmmaterial das aus schlechten Winkeln aufgenommen wurde, den Dreck aus den Medien der keinesfalls neutral ist sondern nur auf Massentauglichkeit getrimmt wird und weiters schriftliche Aussagen von vermutlich dem Professor und einem Demonstranten die ihre Sichtweise schildern, wobei man da auch nicht von Neutralität ausgehen sollte, da Menschen normalerweise im Format "ich bin ja nicht schuld" reagieren...

Zitat

Seraphina

Wo steht, bzw. wer behauptet, dass er doof ist oder seine Ansicht komplett falsch ist?

Ich gebe hiermit zu, dass meine diesbzgl. Äußerung zu weit ging,
was aber auch an irreführenden Äußerungen von karv lag:

Zitat karv:

„dass ich aufgrund persönlicher Erfahrungen gezeichnet bin will ich nicht abstreiten, ebensowenig dass aufgrund mancher Äußerungen meinerseits eventuell der Eindruck entstehen könnte, dass man mich in irgendeine politische Schublade stecken kann.“

Desweiteren bitte ich auch karv's pauschale Unterstellungen wie zB. „Linksextremismus“ bzw. Sympathisantentum mit Linksextremen der Gerechtigkeit halber ebenso miteinzubeziehen. Damit konfrontiert konnte oder hat er bis jetzt keine Beweise vorlegen können.

Natürlich ist es kein Kapitalverbrechen, wenn man falsch informiert ist, nur, dann hält man sich besser zurück und produziert sich nicht in so rechthaberischer und zt. infantil-trotziger, abwertender Manier à la „Meih, ihr versteht's ja alle nix!“
Bitte zur Objektivierung des Ganzen noch mal alles genau durchlesen, danke!

Wer hat gesagt dass ich doof bin? o.O Das mit der Ansicht kommt teils echt so rüber...

Ich denke der Teil mit der politischen Schublade ist unverständlich... gut, ich formuliers mal so kurz wie möglich, bitte nicht gleich wieder falsch auffassen: Einerseits könnte man mich in die linke Schublade stecken, weil ich gegen Rassismus bin, die Meinung habe dass alle Menschen gleich sind und gleiche Rechte haben und ich meine dass das derzeitige Wirtschafts- und Politiksystem (und Schulsystem etc.) nicht mehr lang funktionieren kann, andererseits könnte man mich in die rechte Schublade stecken, weil ich meine, dass man straffällige (für mich is das folgende Wort inkorrekt, aber des Verständnisses halber nehms ich) "Ausländer" wieder in ihr Heimatland schickt, ebenso arbeitsunwillige etc. (Österreich hat genug eigene Probleme mit manchen Bürgern, warum also noch weitere reinholen? Eher alle die Probleme machen abschieben, auch die kriminellen Österreicher, aber irgendwie spielt's das nit / und ja, ich weiß dass nicht jeder Ausländer "böse" ist, genauso wie ich weiß, dass nicht jeder Österreicher "gut" ist / leider ist alles was man in die Richtung sagt bzw. wo andere meinen, dass man es sagen würde, sehr heikel aufgrund der österreichischen Vergangenheit und jeder versucht sich vom kleinsten Fehler einer Aussage zu distanzieren, oder schweigt, wie es schon immer war und vermutlich ewig sein wird) - also steckt man mich in die Schublade wo man mich haben will - jene die mich als Freund sehen stecken mich in die Schublade in der sie selbst meinen zu sein, jene welche mich als Feind sehen eben in die Andere...

Diese so genannten Unterstellungen kamen aufgrund des Bildes das mir geliefert wurde - bisher hab ich nur linksextreme erlebt die alle anderen als rechts hinstellen die nicht 100%ig ihre Meinung vertreten und umgekehrt...

Dass ihr alle nichts versteht hätte ich meiner Meinung nach nie behauptet. o.O Eher kam mir komisch vor, dass alle gleich direkt einen Standpunkt einnehmen und sagen "das ist so" obwohl das noch nicht mal gesagt wurde... aber den Medien wird glaub eher vertraut, anstatt sich selbst ein Bild zu machen...

@ Mynnialgnea: Hey, das Pancake-wusel =)

Bezüglich der Zitate - das mit "wer eine Meinung nicht vertritt" glaub tut fast jeder, der weniger an einer Diskussion interessiert ist, sondern eher mehr daran, seinen eigenen Standpunkt zu verteidigen, da man ja nur selbst recht haben kann, oder irgendwie so... sagt man dann natürlich etwas, das gegen die eigene Meinung gehen könnte, kommt natürlich gleich irgendein Kommentar, der versucht das zu widerlegen - am Besten der Nazi-Kommentar, der tötet normalerweise einen Thread und zieht den Gegner ziemlich in den Dreck, weils ja aufgrund der Vergangenheit ein Tabuthema ist und gleich jeder das glaubt und an dieser Meinung festfährt - also ja,

normalerweise stirbt so ein Thread... Also es kommt auch auf die Art an, wie man kritisiert - kindisch-trotzig kam mir das nicht vor was ich geschrieben hab, aber egal - gibt ja ein Recht auf eigene Meinung und wenns so aufgefasst wird kann man auch nix machen... o.O

Bezüglich Diskussion/Rumhackthread/etc. - denke hab das gerade bei "Bezüglich der Zitate" etwas miterklärt... also langsam wirds ne Diskussion... Davor wars nur Vertretung der eigenen Meinung, trolling, eine schnelle Erfüllung von Godwin's Law, etc...

Hab ich schon gesagt, dass ich das Pancake-Häschen toll finde? o.O

cepeu / 10.05.09 15:27

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Seraphina

Wo steht, bzw. wer behauptet, dass er doof ist oder seine Ansicht komplett falsch ist?

ich habe das behauptet, wurde aber gelöscht.

ändert aber nix dran.

Nightshadow / 10.05.09 17:58

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

[[derstandard.at](#)]

Bei solchen Meldungen stellt man sich dann schon die Frage, warum die Polizei (scheinbar) bei politisch linksorientierten Demo's immer gleich mit mehreren dutzend Mann und Schlagstöcken anrückt, in solchen Fällen aber durch Abwesenheit glänzt...

Terad / 10.05.09 19:08

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Nightshadow

[[derstandard.at](#)]

Bei solchen Meldungen stellt man sich dann schon die Frage, warum die Polizei (scheinbar) bei politisch linksorientierten Demo's immer gleich mit mehreren dutzend Mann und Schlagstöcken anrückt, in solchen Fällen aber durch Abwesenheit glänzt...

nie die folge report gesehen, in welcher ein video einer versteckten kamera bei einem neonazi treffen in OÖ gezeigt wurde, bei dem auch die polizei erscheint und nach 30 sec mit den glatzköpfen fotos macht?

Seraphina / 10.05.09 19:33

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

cepeu

Zitat

Seraphina

Wo steht, bzw. wer behauptet, dass er doof ist oder seine Ansicht komplett falsch ist?

ich habe das behauptet, wurde aber gelöscht.
ändert aber nix dran.

So was darf man aber nicht öffentlich schreiben - das darf man sich nur denken..... ;)

Mynnialgnea / 10.05.09 20:08

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Ha, jetzt redense vernünftig miteinander, geht doch.

Anonymer Benutzer / 11.05.09 04:23

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Nightshadow

[\[derstandard.at\]](#)

Bei solchen Meldungen stellt man sich dann schon die Frage, warum die Polizei (scheinbar) bei politisch linksorientierten Demo's immer gleich mit mehreren dutzend Mann und Schlagstöcken anrückt, in solchen Fällen aber durch Abwesenheit glänzt...

Meinem Wissen nach ist höheres Polizeiaufgebot nur automatisch bei einer Demo, nicht aber bei einer Gedenkfeier die grundsätzlich friedlich abläuft - Demos sind hauptsächlich in Städten - am Land gibts weniger Polizei...

Stranger / 11.05.09 10:16

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

mort

also z.b. (modifizierte) motorradhauben, strumpfmasken und ähnliches.

was sind bitte "**modifizierte**" motorradhauben ?

sind da die ohren ausgeschnitten ? =;-)

Stranger / 11.05.09 10:57

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Karv

@ Stranger: Sport ist sport und sport ist mort... und wenn man im Wald fangen spielen würde... Fühl dich bitte nicht gleich direkt angesprochen, jedoch stellte ich einen Zusammenhang bezüglich der irreführenden Kommentare dass ich anscheinend rechts wäre und eben dem Satz, dass ich auf meinem MySpace Profil noch interessantere Bilder hätte, her - vermutlich ein Missverständnis, denn das Eine hat eben, wie auch du sagst, nichts mit dem Anderen zu tun.

Was es mit Halo zu tun hat, weiß ich nicht, hab ich nie gespielt, aber anscheinend weißt du mehr darüber, erklär mir bitte.

Dass man Bilder ins Netz stellt - öhm ja - das machen manche Menschen. Manche drehen Pornos und stellen sie ins Netz, manche machen Musik und stellen sie ins Netz, manche malen etwas und stellen es ins Netz... Ich versteh nicht ganz, auf was du genau hinauswillst? Sind Fotos von dir im Netz, weil du dich als Obergrufti beweisen musst, oder einfach, weil es die Fotos gibt und du eben so offen bist und eben auch nach außen hin zeigst, dass du auch Interessen in diesem Bereich hast?

Bezüglich der Amokläufer und diversen Personen die mal Paintball gespielt haben kann ich nichts machen - manche schieben die Schuld dann auf Computerspiele, manche auf das Fernsehen, manche auf die Gesellschaft - wenn es Amokläufer gibt, muss irgendetwas falsch laufen, genauso wie wenn eine Partei erstarkt, welche gegen geltende Gesetze bzw. den "Staat" oder die "Staatsordnung" oder gegen "Andersartige", "Ausländer" (irgendwie entzieht sich mir die Bedeutung des Begriffes, da Ausländer ja in unserem Land wohnen, somit eigentlich Inländer wären) vorgehen will... Dass in dieser Welt einiges falsch läuft merkt jeder... nur es spricht eben fast niemand aus, da man einen Sündenbock sucht.

Joa, ich spiel weiter - eventuell spiel ich sogar mal wieder Tennis - oder mach ich Tennissport? o.O

sport ist mort ? was hat mort damit zu tun ? *zu-mort-rüberschau* ... achso ... du meinst mord, oder ?! =;-)

ich fühle mich nicht direkt angesprochen, nur dachte ich, daß ich auch meine meinung darüber schreiben kann. aber anscheinend ist das auch verboten. naja. danke für die aufklärung.

bitte lesen, dann denken, dann schreiben. wo habe ich geschrieben, daß du rechts bist ?!

da du halo mit einem computerspiel assoziiert, dürfte dir sicherlich bekannt sein wie die jeweiligen kampfroboter aussehen. wurde auch weltweit enorm beworben. ich kann mir also nicht vorstellen, daß du nicht das cover von den halo-spielen kennst. und eine gewisse ähnlichkeit läßt sich eben nicht verleugnen. finde ich zumindest. im übrigen habe ich halo auch nicht gespielt.

ich habe es im übrigen nicht nötig photos von mir ins netz zu stellen um als obergrufti angesehen zu werden *lol* ich bin 1. KEIN obergrufti und ich war auch nie einer (ich tue immer nur so, damit mich meine umwelt akzeptiert und vorallem respektiert ! ich bin nämlich so ein armes hascherl, weißt und brauche bestätigung von allen möglichen leuten - auch unbekannte die mich noch nie persönlich gesehen haben) und 2. findet man von mir so gut wie keine photos im netz. auch mein (echter) name taucht nirgends auf. so will ich es auch haben. so gut wie nichts preisgeben, lautet die devise !

keine photos ins netz stellen, keine facebook, myspace u.ä. scheiß anmelden. bin eben genau das gegenteil von dir. das macht aber nichts.

ist eben ansichtssache. einige leute möchten krampfhaft um jeden preis auffallen um lobeshymnen zu bekommen und andere bleiben eher im verborgenen und schreiben hin und wieder ein paar kommentare - und das anonym.

daß etwas falsch läuft ist schon richtig, aber das ist (so finde ich) ein gesellschaftliches problem ! wenn man mal

ein bissl länger als 5 minuten darüber nachgedacht, beobachtet und recherchiert hat, dann kommt man auf diesen schluß. man könnte jetzt elendslang darüber schreiben, aber um das geht es jetzt nicht.

wie gesagt ... spiele weiter paintball und mach noch mehr photos in deiner anti-terror-einheit pose (wieso bewirbst dich nicht gleich bei der "cobra" ? ich kenne dort jemanden, aber der würde nie auf die idee kommen so ein tamm-tamm um sich zu machen und überall photos von sich ins netz zu stellen !). ich hab nichts dagegen. solange du niemanden anderen damit verletzt udgl. ist es schon ok. eigenartig, fragwürdig aber ok.

deine politische ansicht ist auch sehr fragwürdig, eigenartig, aber ok. das ist eben deine meinung (obwohl ich manchmal wirklich schwierigkeiten habe, sie zu verfolgen und / oder sie zu verstehen) und das ist dein recht in diesem land. dieses recht haben aber nicht rechte und/oder faschisten begründet und dies sollte man bedenken !

Anonymer Benutzer / 11.05.09 13:17

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Stranger

sport ist mort ? was hat mort damit zu tun ? *zu-mort-rüberschau* ... achso ... du meinst mord, oder ?! =;-)

ich fühle mich nicht direkt angesprochen, nur dachte ich, daß ich auch meine meinung darüber schreiben kann. aber anscheinend ist das auch verboten. naja. danke für die aufklärung.

bitte lesen, dann denken, dann schreiben. wo habe ich geschrieben, daß du rechts bist ?!

da du halo mit einem computerspiel assoziiert, dürfte dir sicherlich bekannt sein wie die jeweiligen kampfroter aussehen. wurde auch weltweit enorm beworben. ich kann mir also nicht vorstellen, daß du nicht das cover von den halo-spielen kennst. und eine gewisse ähnlichkeit läßt sich eben nicht verleugnen. finde ich zumindest.

im übrigen habe ich halo auch nicht gespielt.

ich habe es im übrigen nicht nötig photos von mir ins netz zu stellen um als obergrufti angesehen zu werden *lol*

ich bin 1. KEIN obergrufti und ich war auch nie einer (ich tue immer nur so, damit mich meine umwelt akzeptiert und vorallem respektiert ! ich bin nämlich so ein armes hascherl, weißt und brauche bestätigung von allen möglichen leuten - auch unbekannte die mich noch nie persönlich gesehen haben) und 2. findet man von mir so gut wie keine photos im netz. auch mein (echter) name taucht nirgends auf. so will ich es auch haben. so gut wie nichts preisgeben, lautet die devise !

keine photos ins netz stellen, keine facebook, myspace u.ä. scheiß anmelden. bin eben genau das gegenteil von dir. das macht aber nichts.

ist eben ansichtssache. einige leute möchten krampfhaft um jeden preis auffallen um lobeshymnen zu bekommen und andere bleiben eher im verborgenen und schreiben hin und wieder ein paar kommentare - und das anonym.

daß etwas falsch läuft ist schon richtig, aber das ist (so finde ich) ein gesellschaftliches problem ! wenn man mal ein bissl länger als 5 minuten darüber nachgedacht, beobachtet und recherchiert hat, dann kommt man auf diesen schluß. man könnte jetzt elendslang darüber schreiben, aber um das geht es jetzt nicht.

wie gesagt ... spiele weiter paintball und mach noch mehr photos in deiner anti-terror-einheit pose (wieso bewirbst dich nicht gleich bei der "cobra" ? ich kenne dort jemanden, aber der würde nie auf die idee kommen so ein tamm-tamm um sich zu machen und überall photos von sich ins netz zu stellen !). ich hab nichts

dagegen. solange du niemanden anderen damit verletzt udgl. ist es schon ok. eigenartig, fragwürdig aber ok.

deine politische ansicht ist auch sehr fragwürdig, eigenartig, aber ok. das ist eben deine meinung (obwohl ich manchmal wirklich schwierigkeiten habe, sie zu verfolgen und / oder sie zu verstehen) und das ist dein recht in diesem land. dieses recht haben aber nicht rechte und/oder faschisten begründet und dies sollte man bedenken !

Der is sicher sportlich...

Wo hab ich geschrieben, dass es verboten wär? ^^

Was für Kampfroter? o.O Ich hab Halo nie gezoekt, hab 0 Infos darüber, etc. - manche Gamer würden mich dafür lynchen, aber ich hab irgendwie nicht unbedingt Interesse an diesem Spiel ehrlich gesagt.

Von mir findet man auch keine Infos. ;) Wenn du n Gebäude siehst, siehst du zwar auch das Gebäude, merkst eventuell sogar dass es aus Mauern gebaut ist, aber im Endeffekt siehst du den Verputz... Wer die Information kontrolliert, ja, eh schon wissen. ;)

Denkst ich fall auf, bekomme Lobeshymnen oder sonst irgendeinen Scheiß, der mir nichts bedeuten würde? ^^ Obwohl vielleicht bedeutets mir ja was... naja, wer weiß. ;)

Und bezüglich Rest: Ok, will nicht weiter drauf eingehn. Verletzen tu ich sicher niemanden damit. Dass jemand von der Cobra keinen Tamm-Tamm macht ist logisch und was hat die Cobra damit zu tun, dass ich Fotos von mir ins Netz stell? Naja, eventuell is die Cobra dran schuld, dass meine Pizza fertig ist, und weg. ;P

Anonymer Benutzer / 11.05.09 14:34

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Weise Worte!

cepeu / 11.05.09 15:28

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

omg das kann doch kein mensch lesen.
spricht der auch so zu seinen mitmenschInnen???

Etzel / 11.05.09 15:55

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

warum heißts eigentlich neofaschisten und nicht auch (konsequenterweise) neofaschistInnen???

Nightshadow / 11.05.09 21:42

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat
Karv

Zitat

Nightshadow
[\[derstandard.at\]](#)

Bei solchen Meldungen stellt man sich dann schon die Frage, warum die Polizei (scheinbar) bei politisch linksorientierten Demo's immer gleich mit mehreren dutzend Mann und Schlagstöcken anrückt, in solchen Fällen aber durch Abwesenheit glänzt...

Meinem Wissen nach ist höheres Polizeiaufgebot nur automatisch bei einer Demo, nicht aber bei einer Gedenkfeier die grundsätzlich friedlich abläuft - Demos sind hauptsächlich in Städten - am Land gibts weniger Polizei...

Aber gerade bei Gedenkfeiern zum Gedenken der Opfer der NS-Zeit sollte man von Polizeiseite von einem erhöhten Risiko von Störaktionen oder schlimmeren ausgehen.

Außerdem wurden unsere Ordnungshüter schon vor vielen Jahren mit motorisierten Transportfahrzeugen ausgestattet, es sollte daher keine Schwierigkeit bereiten ein paar Polizisten auch noch ins kleinste Oberösterreichische Dorf zu entsenden....

Anonymer Benutzer / 12.05.09 09:41

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

cepeu

omg das kann doch kein mensch lesen.
spricht der auch so zu seinen mitmenschInnen???

Lies die erste Zeile vom Zitat - dann lies die erste Zeile meiner Antwort... wenn ich jemanden zitiere, spreche ich diese Person an, wens interessiert der kann mitlesen... heißt nicht, dass es andere auch verstehen müssen.

Zitat

Nightshadow

Aber gerade bei Gedenkfeiern zum Gedenken der Opfer der NS-Zeit sollte man von Polizeiseite von einem erhöhten Risiko von Störaktionen oder schlimmeren ausgehen.

Außerdem wurden unsere Ordnungshüter schon vor vielen Jahren mit motorisierten Transportfahrzeugen ausgestattet, es sollte daher keine Schwierigkeit bereiten ein paar Polizisten auch noch ins kleinste Oberösterreichische Dorf zu entsenden....

Hm, das ist dann logistische Angelegenheit und Kostensache... In Oberösterreich sind Berge, es riecht nach ländlichem Adel anstatt nach Autoabgasen, die Straßen sind auf 3 Arten beschissen (schlecht gebaut/instand gehalten, dreckig und ja...), überall stehn Bäume rum, n Dorf is irgendwie gebaut da findet man sich nicht zurecht, überall komisch angezogene Leute, in den Bars läuft Dorfmusik, kein guter Club, etc., etc., etc. o.O N kleiner Ausschnitt dessen, wie ich das Land gesehn hab, nachdem ich 1/2 Jahr nicht mehr dort war - da will niemand hin. xD

Anonymer Benutzer / 12.05.09 12:43

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Karv

es riecht nach ländlichem Adel

Habe 10 Jahre am Land gewohnt, sowas roch ich dort nirgends!

mort / 12.05.09 13:45

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Stranger

was sind bitte "**modifizierte**" motorradhauben ?

z.b. zwischen den augen zusammengenäht, mit tschickloch, am hals fixiert,...

mort / 12.05.09 13:49

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Nightshadow

Außerdem wurden unsere Ordnungshüter schon vor vielen Jahren mit motorisierten Transportfahrzeugen ausgestattet, es sollte daher keine Schwierigkeit bereiten ein paar Polizisten auch noch ins kleinste Oberösterreichische Dorf zu entsenden....

"wenn schweine flügel hätten, bräuchten bullen keine hubschrauber..."

/nostalgia

Stranger / 13.05.09 11:08

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

mort

Zitat

Stranger

was sind bitte "**modifizierte**" motorradhauben ?

z.b. zwischen den augen zusammengenäht, ...

aber dann siehst ja nix !

Stranger / 13.05.09 11:15

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Karv

Und bezüglich Rest: Ok, will nicht weiter drauf eingehn. Verletzen tu ich sicher niemanden damit. Dass jemand von der Cobra keinen Tamm-Tamm macht ist logisch und was hat die Cobra damit zu tun, dass ich Fotos von mir ins Netz stell? Naja, eventuell is die Cobra dran schuld, dass meine Pizza fertig ist, und weg. ;P

es wäre von vorteil, wenn du postings GENAU lesen würdest ! dann erübrigen sich solche dämlichen postings wie sie oben stehen ...

-> nochmals zum mitschreiben:

wie gesagt ... spiele weiter paintball und mach noch mehr photos in deiner anti-terror-einheit pose (wieso bewirbst dich nicht gleich bei der "cobra" ? ich kenne dort jemanden, aber der würde nie auf die idee kommen so ein tamm-tamm um sich zu machen und überall photos von sich ins netz zu stellen !).

aber weißt was vergiß es einfach

mort / 13.05.09 11:22

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

ach otto... *seufz*

Zitat

Stranger

Zitat

mort

Zitat

Stranger

was sind bitte "modifizierte" motorradhauben ?

z.b. **[color=red]**zwischen**[/color]** den augen zusammengenäht, ...

aber dann siehst ja nix !

aus einem grossen loch werden zwei kleinere... so schwer zu verstehen?

Zebra / 13.05.09 13:41

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zum Thema passend ein Kommentar aus dem heutigen Standard. Mag den Rauscher eig nicht, aber wenns um Antifaschismus geht, ist er ganz ok:

"Einserkastl Rau
Gegenseitig?
12. Mai 2009, 19:23

*

Die Innenministerin spricht von "gegenseitigen Provokationen" - Was heißt "gegenseitig"?

Es gibt eine alte Vernebelungstaktik, wenn es um rechtsextremistische Gesinnungen und Vorfälle geht. Die einschlägigen Herrschaften schreien dann immer: Aber die Linksextremen auch! Ungeachtet der Tatsache, dass hierzulande Neonazis und Rechtsextreme ungleich dominanter sind als Linksextreme.

Wenn sich irgendwelche Rechtsaußen dieser Methode bedienen, sollte es niemanden wundern. Aber die Innenministerin? Maria Fekter reagierte laut Agenturbericht auf die Neo-Nazi-Vorfälle an der KZ-Gedenkstätte Ebensee zunächst korrekt: Jeder Verharmlosung des Nazi-Regimes sowie Wiederbetätigung werde entschieden entgegengetreten. Dann aber analysierte sie die "grundsätzliche Situation": Es seien die "gegenseitigen Provokationen im Vormarsch". Was heißt "gegenseitig"? Dass die alten KZ-Opfer die Jungnazis provoziert hätten? Das denn doch wohl nicht. Oder, das schon eher, dass auch die "Linken" provozierten?

Aber was meint sie genau? Proteste gegen Wehrmachtsnostalgie oder gegen "Totengedenken" zur Niederlage des Dritten Reiches? Fekter versucht hier etwas gleichzusetzen, und das grenzt an Verharmlosung. (Hans Rauscher, DER STANDARD-Printausgabe 13.5.2009)"

Stranger / 13.05.09 14:49

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

mort

ach otto... *seufz*

Zitat

Stranger

Zitat

mort

Zitat

Stranger

was sind bitte "**modifizierte**" motorradhauben ?

z.b. [**color=red**zwischen/**color**] den augen zusammengenäht, ...

aber dann siehst ja nix !

aus einem grossen loch werden zwei kleinere... so schwer zu verstehen?

nein, aber bevor du seufz solltest du vielleicht wissen, daß es sturmhauben bzw. motorradhauben mit 2 augenlöchern gibt ! solche trage ich ... beim motorradfahren.

Zebra / 13.05.09 18:08

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Stranger

nein, aber bevor du seufz solltest du vielleicht wissen, daß es sturmhauben bzw. motorradhauben mit 2 augenlöchern gibt ! solche trage ich ... beim motorradfahren.

@ Mort: Lesen lernen, gell :)

@ Stranger: Das ist kein ganzer Satz.

nur um das Diskussionsniveau hier zu halten....

Anonymer Benutzer / 14.05.09 09:47

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

Stranger

aber weißt was vergiß es einfach

Hab ich schon - bzw. verdrängt...

stateelectric / 14.05.09 11:25

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

[\[subversivmesse.net\]](#)

[\[news.orf.at\]](#)

Anonymer Benutzer / 14.05.09 13:31

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Werbung auf Banknoten is ne geile Idee... ^^ Wieso nicht Werbung auf Poltikern? Die stehn doch eh so im Mittelpunkt der Gesellschaft - und hey, wenns mal ein Politiker übertreibt, kann jemand mit "Ich hab Ford mit nem Stein getroffen" "Ich Microsoft" angeben - Politiker sind die beste Werbefläche, sie sind auffällig, im Zentrum des öffentlichen Interesses, im Fernsehen, im Radio, et cetera - dein Gesicht ist mir egal, da drauf passt Werbung, phänomenal... o.O

schreck / 14.05.09 18:02

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Wo steht, bzw. wer behauptet, dass er doof ist oder seine Ansicht komplett falsch ist?

hier stehts und ich bin der meinung ! *aufzeig*

nazis und anderen deppen das maul stopfen !

ahja, und hier dein blumenstrauss *nachwerf*

Anonymer Benutzer / 14.05.09 18:56

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

schreck

Wo steht, bzw. wer behauptet, dass er doof ist oder seine Ansicht komplett falsch ist?

hier stehts und ich bin der meinung ! *aufzeig*

nazis und anderen deppen das maul stopfen !

ahja, und hier dein blumenstrauss *nachwerf*

Darf ich das so auffassen, dass du zu den Nazis gehörst, weil du einerseits meine Meinung vertrittst (bzgl. Maul stopfen), andererseits meinst, dass meine Ansicht falsch ist etc.? Na toll... Ins Gas mit den Nazis, Neonazis, etc., und mit Stechmücken... -.-

stateelectric / 14.05.09 19:19

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Zitat

schreck

Zitat

schreck

Wo steht, bzw. wer behauptet, dass er doof ist oder seine Ansicht komplett falsch ist?

hier stehts und ich bin der meinung ! *aufzeig*

nazis und anderen deppen das maul stopfen !

ahja, und hier dein blumenstrauss *nachwerf*

Aber, aber...wer wird denn gleich?

[bansky_say_it_with_flowers1.jpg](#)

```
mod_embed_images_loadimage( 'b25123ae35c21673f1aaf851cea03fab',  
'http://www.gothic.at/media/scaled_images/f17/576/41b/ba2/e92/4f4/7f2/858/9fa/86f/35_400x600.jpg',  
'http://www.thehouseofmarketing.co.za/wp-content/uploads/2008/05/bansky_say_it_with_flowers1.jpg',  
'https://www.gothic.at/forum/addon.php?2,module=embed_images,check_scaling=1,url=http%3A%2F%2Fwww.the  
houseofmarketing.co.za%2Fwp-content%2Fuploads%2F2008%2F05%2Fbansky_say_it_with_flowers1.jpg', ",  
173748, 400, 600, 'Loading image ...', false );
```

Seraphina / 14.05.09 22:49

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Sehr geehrter Herr Oberrevoluzzer Schreck! ;)

Müßig den sich ohnehin selbst der Abstrusheit Entlarvenden als Deppen zu titulieren... ;)

Und auf Herrn Karv's Äußerungen wurden ja eh bereits reichlich Entgegnungen vorgebracht...

Anonymer Benutzer / 14.05.09 23:35

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Team Gothic.At / 14.05.09 23:48

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

Das Thema wurde wegen Ausartung und kindischer / fehlender Diskussionskultur beendet.

coll / 15.05.09 00:02

[Re: Polizeigewalt in Linz](#)

der nationalsozialismus ist in öster-reich-s Regierungskreisen keineswegs verpönt, werden seine Proponeten doch sogar ohne widerstand ins von selbigen verhasste Parlament (immerhin eine Institution wo meinungsvielfalt herrschen sollte, was ja im von diesen herbeigesehten führerstaat nicht so gern gesehen wurde) eingeladen:

[\[derstandard.at\]](#)

Es wird halt leider noch einige zeit dauern bis die unterschwllige „katholisch-nationalsozialistische“ Grundstimmung in Öst. verschwindet - damit es schneller geht sollte man zB. diese Narbengesichter Mölzer und Stadler nicht mehr ständig im ORF zeigen, da kommt einem ja alles hoch dabei - eine Schande für jeden echten

Arier...
